



Bote



Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und der Stadt Treffurt

Jahrgang 35

Samstag, den 5. April 2025

Nr. 13

DIENSTAG, 8. APRIL 2025
SAMMLE
 DICH **SATT**

Mach mit bei der **MÜLLSAMMELAKTION** und sammle mit deiner Familie oder Freunden **IN UND UM NAZZA** Müll.

Ab 13 Uhr steht Sammelmateriale wie Müllsäcke und Handschuhe an der Heimatscheune bereit.

Von **15 BIS 17 UHR** kannst du dann deinen gesammelten Müll gegen **PIZZA UND GETRÄNKE** am Backofen der Heimatscheune tauschen.



Die *Backfrauen* vom Burg- und Heimatverein Nazza e.V.



Osterfeuer
 in
Krauthausen

Samstag, den 19. April 2025 **Freizeitplatz**
ab 17 Uhr

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.
 Es lädt ein der Heimatverein Krauthausen e.V.

Osterfeuer
 in **Ebenshausen**

Wann: Samstag, 19. April
 ab 18 Uhr auf dem Anger

Ostereier Suche für die Kinder beginnt 17.30 Uhr

Für das leibliche Wohl ist gesorgt

Wir freuen uns auf euch.

Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal

Wichtiges auf einen Blick

Servicezeiten:

Für eine persönliche Vorsprache in der Verwaltung bitten wir um vorherige Terminvereinbarung

Montag	09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr

Telefon:	036926 947-0
Fax:	036926 947-47
Internet:	www.vg-hainich-werratal.de

Folgende Mitarbeiter finden Sie in der

Dienststelle Creuzburg:

Anschrift: M.-Praetorius-Platz 2
99831 Creuzburg

Gemeinschaftsvorsitzende

Frau Bärenklau, C. 036926 947-11

Sekretariat

Frau Moenke, S. 036926 947-11

info@vg-hainich-werratal.de

Ordnungsamt

Frau S. Habenicht 036926 947-50

Frau Rödiger, A. 036926 947-52

Herr Mile, R. 036926 947-53

ordnungsamt@vg-hainich-werratal.de

Finanzabteilung

Herr Senf, M. 036926 947-20

Frau Wagner, C. 036926 947-21

finanzen@vg-hainich-werratal.de

Kämmerei

Frau Sauerhering, H. 036926 947-22

Frau Rödiger, S. 036926 947-23

kaemmerei@vg-hainich-werratal.de

Kasse, Steuern

Herr Hunstock, R. 036926 947-25

Frau Eckardt, A. 036926 947-27

kasse@vg-hainich-werratal.de

Dienststelle Berka v.d. Hainich:

Anschrift: Am Schloss 6
99826 Berka vor dem Hainich

Gemeinschaftsvorsitzende

Frau Bärenklau, C. 036926 947-16

Hauptabteilung

Frau Höbel, A. 036926 947-14

Frau Bachmann, F. 036926 947-10

hauptabteilung@vg-hainich-werratal.de

Kindergärten

Frau Höbel, A. 036926 947-14

Frau Stötzer, J. 036926 947-17

kita@vg-hainich-werratal.de

Friedhofsverwaltung

Frau Gröber 036926 947-16

friedhof@vg-hainich-werratal.de

Personal

Frau Rödiger, I. 036926 947-13

personal@vg-hainich-werratal.de

Werratalbote

werratalbote@vg-hainich-werratal.de

Bauabteilung

Frau Reichardt, U. 036926 947-30

Herr Cron, C. 036926 947-32

Herr Schlittig, J. 036926 947-34

bauabteilung@vg-hainich-werratal.de

Liegenschaften

Herr Gröger, C. 036926 947-31

Frau Fiedler-Bimmermann, M. 036926 947-36

Herr Schlittig, J. 036926 947-34

liegenschaften@vg-hainich-werratal.de

Einwohnermeldeamt

Frau Spank, I. 036926 947-54

einwohnermeldeamt@vg-hainich-werratal.de

Dienststelle Creuzburg nur noch

mit vorheriger Online-Terminvereinbarung

Montag 09.00 -12.00 Uhr

Dienstag 09.00 -12.00 Uhr und 14.00 -17.00 Uhr

Einwohnermeldeamt

Frau Spank, I. 036926 947-55

einwohnermeldeamt@vg-hainich-werratal.de

Dienststelle Berka v.d. Hainich nur noch

mit vorheriger Online-Terminvereinbarung

Donnerstag 09.00 -12.00 Uhr und 15.00 -18.00 Uhr

Freitag 09.00 -12.00 Uhr

Kontaktbereichsbeamte

Herr Kaßner 036926 - 71701

Sprechzeit Creuzburg

Dienstag 16:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag 10:00 - 12:00 Uhr

Frau Günther 036924 48935

Sprechzeit Mihla

Dienstag 16:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag 10:00 - 12:00 Uhr

Außerhalb der Sprechzeit
Polizeiinspektion Eisenach

03691 2610

Das Standesamt befindet sich auf der Creuzburg

Anschrift: „Auf der Creuzburg“, 99831 Creuzburg

Frau Statnik, C. 036926 947-18

Herr Weisheit, R. 036926-947-18

Frau Duschanek, A. 036926 947-18

Fax Standesamt 036926 947-19

standesamt@vg-hainich-werratal.de

Sprechzeiten: Das Standesamt ist **montags** geschlossen.

Wir bitten auch von Dienstag bis Freitag um vorherige telefonische Voranmeldung unter **036926- 94718**.

Touristinformation Creuzburg / Museum Burg Creuzburg

„Auf der Creuzburg“ 036926 98047

Frau Susanne Werkmeister, Frau Maria Eisenach

Öffnungszeiten:

Apr. - Okt.: Dienstag - Samstag 12:00 - 17:00 Uhr

Sonntag 10:00 - 17:00 Uhr

Ferien Hessen/Thüringen

Dienstag - Sonntag 10:00 - 17:00 Uhr

Nov. - März: Donnerstag - Sonntag 12:00 - 16:00 Uhr

Touristinformation Mihla / Museum im Rathaus

tourismus@mihla.de

Frau Grit Scheler 036924 489830

Öffnungszeiten

Montag: 9.00 - 15.00 Uhr

Dienstag: 9.00 - 12.00 Uhr, 12.30 - 17.00 Uhr

Mittwoch: 9.00 - 14.00 Uhr

Donnerstag: 9.00 - 12.00 Uhr, 12.30 - 16.00 Uhr

Bitte in der Bibio melden!

Freitag: 9.00 - 14.00 Uhr

Samstag und Sonntag geschlossen

Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal

Notrufe

Polizeinotruf 110
Ärztlicher Bereitschaftsdienst 03691 6983020
Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst 03691 6983021
 (Zentrale Leitstelle Wartburgkreis) 112
 Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.
 Regionalgeschäftsstelle Creuzburg 036926 71090
bei Havarien:

Wasser: Trink- und Abwasserverband Eisenach-Erbstromtal
 Stadtfeld, Am Frankenstein 1, 99817 Eisenach
036928 961-0
 Fax036928 961-444
 E-Mail: info@tavee.de
 Bereitschaftsdienst /
 Havarietelefon: 0170 7888027

Gas: Ohra Energie GmbH 03622 6216

Strom: TEN Thüringer Energienetze

Fäkalienabfuhr: 036928 9610

Telefonnummern Arztpraxen/Apotheken

Frau Dr. med. S. Först, FÄ Allgemeinmedizin 036926 82513
 Stiftungspraxis Creuzburg,
 Hausarzt M. Schumann 036926 724088
 Zahnärztin Andrea Danz 036926 82234
 Zahnarzt Schuchert 036926 82700
 Kloster-Apotheke 036926 9570
 Mo, Di, Do, Fr, 08:00 - 18:00 Uhr
 Mi 08:00 - 14:00 Uhr
 Samstag geschlossen
 Tierarztpraxis Dr. M. Apel, Creuzburg 036926 82272

Öffentliche Einrichtungen

Freiwillige Feuerwehr Creuzburg 036926 99996
 Email: feuerwehr-creuzburg@t-online.de
 Thüringer Forstamt Hainich-Werratal 036926 7100-0
 Tourist Information 036926 98047
 Kindertagesstätte der JUH „Wichtelburg“ 036926 82455
 Kindertagesstätte der JUH „Miniwichtel“ 036926 71780
 Stadtbibliothek 036926 82361
Öffnungszeiten der Stadtbibliothek
 Am Markt 3, Creuzburg
 Dienstag 10:00 - 13:00 Uhr
 Donnerstag 14:00 - 18:00 Uhr

Sprechzeiten der ehrenamtlichen Bürgermeister

Gemeinde Berka v. d. H.

Bürgermeister Christian Grimm

Sprechzeit

nach Vereinbarung 0170 2915886

Gemeinde Bischofroda

Bürgermeister Markus Riesner

Sprechzeit:

jeden ersten und zweiten Dienstag im Monat 17.00 - 18.30 Uhr
 bgm-bischofroda@t-online.de

Stadt Amt Creuzburg

Bürgermeister Rainer Lämmerhirt 036924 47428

Sprechzeit: 16.00 - 17.30 Uhr
 oder nach Vereinbarung

dienstags in den geraden Wochen im Rathaus Mihla

dienstags in den ungeraden Wochen im Rathaus Creuzburg

Amt Creuzburg OT Creuzburg

Ortsteilbürgermeister Ronny Schwanz

Sprechzeit in Creuzburg, Rathaus 16.30 - 18.00 Uhr
 jeden Donnerstag

Amt Creuzburg OT Mihla

Ortsteilbürgermeister Toni Nickol

Sprechzeit: 16.00 - 17.00 Uhr
 dienstags in den ungeraden Wochen im Rathaus Mihla

Amt Creuzburg OT Ebenshausen

Ortsteilbürgermeister Jan Werneburg 0171 6877849

Amt Creuzburg OT Frankenroda

Ortsteilbürgermeisterin Erika Helbig036924 42152

Sprechzeit

Dienstag 18.00 - 19.30 Uhr

Gemeinde Krauthausen

Bürgermeister Ralf Galus0160 99330153

Sprechzeit:

Dienstag 16.30 - 18.00 Uhr

Gemeinde Lauterbach

Bürgermeister Bernd Hasert 0172 9566183

Sprechzeit nach telefonischer Vereinbarung

Gemeinde Nazza

Bürgermeister Marcus Fischer 0172 7559591

Sprechzeit:

Dienstag 17:30 - 18:30 Uhr

Zweckverband Wasserversorgung und

Abwasserentsorgung Obereichsfeld

Betriebsführung durch EW Wasser GmbH

Philipp-Reis-Straße 2, 37308 Heiligenstadt

..... 03606 655-0 o. 03606 655-151

Bereitschaftsdienst / Havarietelefon: 0175 9331736

Ohra Energie GmbH

Störungsannahme ERDGAS 03622 6216

TEAG Thüringer Energie AG

Kundenservice 03641 817-1111

TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG

(im Auftrag der TEAG)

Störungsdienst Strom 0800 686-1166 (24 h)

Öffnungszeiten und Telefonnummern öffentlicher Einrichtungen

Feuerwehr Mihla 036924 47171

..... Fax 036924 47172

E-Mail: fw-mihla@t-online.de

Apotheke 036924 42084

Montag - Freitag 08:00 - 18:30 Uhr

Samstag 08:00 - 13:00 Uhr

Sparkasse 03691 6850

VR-Bank Ihre Heimatbank eG

Zweigstelle Mihla 03691 236-0

Bibliothek Mihla Frau Grit Scheler 036924 47429

Dienstag 14:00 bis 18:00 Uhr

Mittwoch Kindergärten/Schulen nach Anmeldung

Donnerstag 09:00 bis 16:00 Uhr

Museum im Rathaus und Tourist-Info Mihla 036924 489830

Montag 09:00 bis 15:00 Uhr

Dienstag 09:00 bis 17:00 Uhr

Mittwoch 09:00 bis 14:00 Uhr

Donnerstag 09:00 bis 16:00 Uhr (bitte in der Bibliothek melden)

Freitag 09:00 bis 14:00 Uhr

Bibliothek Nazza, Hauptstr. 37

dienstags 15:00 - 18:00 Uhr

Heimatstube Nazza, Hauptstr. 37

gerade Woche dienstags 15:00 - 17:00 Uhr

Ärzte

Frau Dr. Sinn-Liebetrau 036924 42105

Zahnärztin Frau Turschner 036924 42373

Zahnärztin Frau Staegemann 036924 42322

Tierärzte

Kleintierpraxis Dr. med. vet. Schröder

Lauterbach 036924 47830

Tierarztpraxis J. Andraczek

Mihla 036924 42041

Erscheinungstermin für Werratal Bote Nr. 15/2025

Samstag, 19. April 2025

Diese Ausgabe beinhaltet die Vorschau auf Termine,
Veranstaltungen und Ereignisse für den Zeitraum

20. - 26. April 2025

Redaktionsschluss für Werratal Bote Nr. 15

Donnerstag, 10. April 2025

LINUS WITTICH Medien KG

Bereitschaftsdienste

Ärztliche Versorgung rund um die Uhr

Wenn Sie ärztliche Hilfe benötigen, ist Ihr behandelnder Arzt innerhalb seiner Sprechstundenzeiten für Sie da. Brauchen Sie außerhalb der üblichen Sprechstundenzeiten dringend einen Arzt, dann hilft der ärztliche Bereitschaftsdienst nachts, an Wochenenden und Feiertagen.

Wann ist der ärztliche Notdienst für Sie da?

Montag, Dienstag, Donnerstag 18.00 - 07.00 Uhr
des Folgetages

Mittwoch, Freitag 13.00 - 07.00 Uhr
des Folgetages

Samstag und Sonntag * 07.00 - 07.00 Uhr
des Folgetages

* (sowie Brückentage und Feiertage
einschließlich Heiligabend und Silvester)

Wie erreiche ich den ärztlichen Notdienst?

Wenn Sie außerhalb der Sprechstundenzeiten dringend ärztliche Hilfe benötigen und z.B. nicht wissen, wo sich in Ihrer Nähe eine Notdienstzentrale befindet, wählen Sie die **116 117**.

Dort erhalten Sie in jedem Fall schnell und unkompliziert die Hilfe, die Sie brauchen.

Die Rufnummer funktioniert ohne Vorwahl und ist für Sie als Anrufer kostenfrei.

Ärztlicher Notdienst Tel. 116 117

Bitte halten Sie für den Anruf diese Informationen bereit:

- Name und Vorname
- Ort, Postleitzahl, Straße, Haus Nummer (gegebenenfalls Vorder-/Hinterhaus, Etage)
- Telefonnummer für möglichen Rückruf
- Wer hat Beschwerden?
- Wie alt ist die Person?
- Was für Beschwerden liegen vor?

Wann rufe ich sofort die Notrufnummer 112?

Bei lebensbedrohlichen Notfällen, z.B. bei:

- Akuten und schweren Störungen von Bewusstsein, Atmung und/oder Herz-Kreislauf
- schweren Verletzungen oder Blutungen, einsetzender oder stattgefundenen Geburt
- Vergiftungen
- schweren psychischen Störungen, Suizid/drohender Suizid

Ärzte und Apotheken

Praxisurlaub

Dr. med. Theresa Sinn-Liebetrau

Liebe Patientinnen und Patienten,
unsere Praxis bleibt vom **14.04. - 17.04.2025** urlaubsbedingt geschlossen. Bitte beachten Sie, dass sich dann die Osterfeiertage anschließen.

Die Vertretung übernehmen in dringenden medizinischen Fällen Frau Dr. Först in Ifta und Frau Dr. Hey in Treffurt. Wir bitten in jedem Fall um telefonische Terminvereinbarung. (Dr. Först 036926 82513, Dr. Hey 036923 826605)

Außerhalb der Sprechzeiten helfen Ihnen die Haus- und Fachärzte im ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der 116 117.

Wir sind ab 22.04.2025 wieder wie gewohnt für Sie da.
Ihr Team der Praxis für Allgemeinmedizin
Dr. med. Theresa Sinn-Liebetrau

Liebe Patientinnen,



STIFTUNG
AMBULANTE ÄRZTLICHE
VERSÖRGUNG THÜRINGEN

vom 15.04. - 21.04. haben wir Urlaub. Wir sind
am Dienstag, den 22.04. wieder für Sie da.

In dieser Zeit werden wir vertreten durch:

Fr. Dr. Först in Ifta: 036926/82513
Fr. Dr. Hey in Treffurt: 036923/826605

Ihre Hausarztpraxis Markus Schumann

Urlaub Praxis Dr. med. S. Först

In der Zeit vom 07. bis 11.04.2025 ist unsere Praxis im Urlaub.

Bitte denken Sie vorher an Ihre Dauermedikamente, Überweisungen und Verordnungen! In Notfällen übernehmen die Stiftungspraxis in Creuzburg und Frau Dr. Sinn-Liebetrau in Mihla nach telefonischer Anmeldung die Vertretung.

Am 14.4.2025 sind wir wieder zu den üblichen Sprechzeiten für Sie da.

Informationen

Information der Friedhofsverwaltung

In der Zeit vom

07.04.2025 - 17.04.2025

werden auf den Friedhöfen die
Grabsteinprüfungen durchgeführt.

Wir bitten um Beachtung!

Ihre Friedhofsverwaltung

Wie entsorge ich meinen Grünschnitt richtig?

Das Ordnungsamt erreichen derzeit vermehrt Anfragen zur korrekten Entsorgung von pflanzlichen Abfällen sowie Grünschnitt, Baum- und Strauchschnitt. Die Thüringer Pflanzenabfallverordnung, welche das Verbrennen von pflanzlichen Abfällen an den sogenannten Brenntagen gestattet hat, wurde bereits mit Wirkung zum 01.01.2016 aufgehoben.

Seither dürfen pflanzliche Abfälle jeglicher Art, außer sie sind kompostierbar, ausschließlich in der Biotonne oder in den dafür vorgesehenen Annahmestellen des AZV entsorgt werden. Die Annahmestellen in Creuzburg und Mihla sind ab April immer mittwochs von 13:00 bis 17:00 Uhr und samstags von 9:00 bis 13:00 Uhr geöffnet. Die hierfür benötigten Wertkarten können auf der Internetseite des AZV, an der Müllumladestation Großenlupnitz sowie in den Verkaufsstellen „Textil-, Schuh- und Lederwaren Schwanz“, Am Markt 4, Creuzburg und im Rathaus Mihla, erworben werden.

Das Ordnungsamt darf keine Ausnahmegenehmigungen zur Grünschnittverbrennung erteilen. Lagerfeuer aus geselligem Anlass können nur für die Verbrennung von trockenem, unbehandeltem Holz genehmigt werden.

Wer trotzdem seinen Grünschnitt im Garten verbrennt begeht eine Ordnungswidrigkeit nach Kreislaufwirtschaftsgesetz und muss mit der Verhängung eines Bußgeldes rechnen. Sollte es im Zusammenhang mit einem Lagerfeuer, bei dem widerrechtlich Grünschnitt verbrannt wird, zu einem Feuerwehreinsatz kommen, wird dieser dem Verursacher zusätzlich zum Bußgeld in Rechnung gestellt.

Weitere Fragen zur individuellen Entsorgung von Grünschnitt richten Sie bitte an den AZV.

Ihr Ordnungsamt der VG Hainich-Werratal

Amt Creuzburg

Informationen

Gesucht und gefunden

Brille im Mihlaer Schwanental (Hainich) gefunden



Am Sonntag, den 16.03.2025, wurde auf dem Wanderweg vom Mihlaer Tal zum Harsberg (Schwanental) eine Brille schwarz/türkis mit hellbraunen Bügeln gefunden. Diese kann im Mihlaer Rathaus abgeholt werden.

Gesucht: Sportbrille mit Sehschärfe in großem Etui

Am Samstag, dem 22.03.2025 ist gegen 11.00 Uhr auf dem REWE-Parkplatz in Mihla eine Sportbrille mit Etui verloren gegangen.

Der ehrliche Finder wird gebeten, diese im Rathaus in Mihla, Marktstraße 18 abzugeben.

GlasfaserPlus baut in Mihla Glasfaser-Anschlüsse

GlasfaserPlus wird 2026 in Mihla Glasfaseranschlüsse bis ins Haus bauen. Die Stadt und GlasfaserPlus haben dazu am 25. März 2025 eine gemeinsame Erklärung unterzeichnet. In diesem Rahmen werden rund 1.035 Haushalte im Ortsteil Mihla angeschlossen.

GlasfaserPlus ist ein Gemeinschaftsunternehmen der Deutschen Telekom und IFM Investors, einem australischen Fondsverwalter, der im Eigentum von Pensionskassen steht und global Pensionsgelder in Infrastrukturunternehmen anlegt.

Ein Glasfaseranschluss überträgt stabil und zuverlässig Daten in Gigabitgeschwindigkeit. Das neue Netz erlaubt eine Downloadgeschwindigkeit von 1 Gbit/s. Damit können alle bekannten Anwendungen problemlos genutzt werden. In Zukunft werden sogar noch höhere Geschwindigkeiten möglich sein. Denn die Bandbreite auf einem Glasfaserkabel ist nahezu unbegrenzt.



Nach dem Beschluss im Stadtrat unterzeichnete Bürgermeister Rainer Lämmerhirt im Beisein von Frau Bärenklau als VG-Vorsitzende eine gemeinsame Erklärung zwischen der GlasfaserPlus GmbH Köln und der Stadt Amt Creuzburg über die weitere Vorgehensweise beim Ausbau des schnellen Internets im Amt Creuzburg, beginnend 2026 mit dem Ortsteil Mihla. Die GlasfaserPlus wurde durch Markus Pitters, Gebietsmanager, vertreten.

„Glasfaser ist die Technologie, die die Digitalisierung für alle zugänglich macht. Ein Glasfaseranschluss in der eigenen Wohnung oder im eigenen Haus wird schon bald so wichtig sein, wie der Zugang zu Strom und Wasser. Ich freue mich sehr, dass wir jetzt mit der gemeinsamen Erklärung den Start des Glasfaser-Ausbaus ermöglicht haben und so unseren Bürgerinnen und Bürgern in naher Zukunft schnelles, zuverlässiges Internet bieten können“, so Bürgermeister Rainer Lämmerhirt.

„Wir sind mit dem Ziel angetreten, den ländlichen sowie klein- und mittelstädtischen Raum in Deutschland mit schnellem und zuverlässigem Internet durch Glasfaseranschlüsse zu digitalisieren. Amt Creuzburg ist auf diesem Weg ein wichtiger Meilenstein“, so Andreas Dankert, Relationship Management bei GlasfaserPlus.

„Die GlasfaserPlus knüpft ihre Ausbaususage nicht an das Erreichen von Vermarktungsquoten“, so Markus Pitters, Gebietsmanager Glasfaser bei der Telekom. „Deshalb müssen alle Interessierten selbst aktiv werden und ihren Glasfaseranschluss buchen. Dies ist beispielsweise direkt online bei der Telekom, im T-Shop oder im Fachhandel möglich.“

GlasfaserPlus: Ein Netz der Vielfalt

Die GlasfaserPlus stellt ihr Netz allen Telekommunikationsanbietern zur Verfügung. Bürger*innen haben damit die freie Wahl, bei welchem Unternehmen sie Internet, Telefon oder Fernsehen buchen möchten. Die GlasfaserPlus wird bis 2030 vier Millionen gigabitfähige Glasfaser-Anschlüsse vor allem im ländlichen Raum bauen. Für den Ausbau in Amt Creuzburg hat die Telekom bereits angekündigt, das Netz der GlasfaserPlus nutzen zu wollen.

Kostenloser Anschluss der Immobilie während der Ausbauphase

Die GlasfaserPlus schließt eine Immobilie während der Ausbauphase kostenfrei an, wenn Kundinnen oder Kunden einen Glasfaser-Tarif bei einem Telekommunikationsanbieter abschließen. Die GlasfaserPlus benötigt in diesem Fall lediglich eine Genehmigung, den Anschluss herstellen zu dürfen, weil die Arbeiten

dafür auf Privatgrund geschehen. Die Beauftragung funktioniert folgendermaßen: Kunden/Kundinnen buchen bei einem Telekommunikationsanbieter einen Glasfaser-Tarif. Der wiederum nimmt Kontakt mit der GlasfaserPlus auf und kümmert sich um die Genehmigung und die Details. Bei einer Buchung nach der Ausbauphase werden in der Regel Kosten für den Hausanschluss erhoben, bei der Telekom betragen diese z.B. einmalig 799,95 Euro.

Nähere Informationen zum Glasfaserausbau in Amt Creuzburg werden rechtzeitig durch Veröffentlichungen bekanntgegeben. Interessent*innen können sich bei der Telekom bereits unter www.telekom.de/highspeed-interesse vormerken lassen.

Wir gratulieren



80ster Geburtstag in Mihla



Am 26. März feierte Frau Ursula Metzger aus Mihla ihren 80sten Geburtstag. Gemeinsam mit der Familie, den Kindern und Enkeln, wurde das Jubiläum begangen.

Aber auch weitere Verwandte gratulierten und die Nachbarn überraschten mit Blumen und Geschenken.

Herr Pfarrer Hoffmann überbrachte die Wünsche der Kirchgemeinde, Bürgermeister Rainer Lämmerhirt und Orts- teilbürgermeister Toni Nickol gratulierten für die Stadt und den Ortsteil und überbrachten ein Blumenpräsent.

Dem Geburtstagskind alles Gute, vor allem viel Gesundheit und weiter Spaß am Leben!

Amt Creuzburg

Kindertagesstätten

Auf Entdeckungstour mit den Miniwichteln

Vergangene Woche Freitag war Wandertag bei den Miniwichteln. Besonders spannend war der Ausflug für unsere „großen Wichtel“, die bald in die Kita wechseln - ein toller Abschluss ihrer Krippenzeit.



Pünktlich um 8 Uhr ging es los: Die Kinder und Erzieherinnen machten sich bei bestem Frühlingsswetter auf den Weg. Vogelgezwitscher, Sonnenschein und jede Menge Vorfreude begleiteten sie. Unterwegs stärkten sich alle bei einer gemütlichen Frühstückspause, bevor es weiterging Richtung Ziel: Pollmeiers Garten. Dort angekommen, warteten Natur, spannende Entdeckungen und ganz viel gemeinsame Zeit auf

die kleinen Abenteurer. Für ein leckeres Mittagessen sorgte die Firma Pollmeier - danke dafür! Als Highlight schaute sogar Biber „Woody“ vorbei und sorgte für strahlende Kinderaugen.

Zurück in der Kita fielen die kleinen Wanderer zufrieden und erschöpft in ihre Betten. Ein rundum gelungener Tag, der allen noch lange in Erinnerung bleiben wird - besonders unseren Großen, für die bald ein neuer Abschnitt beginnt!

Pascal Luhn

Presse-/Öffentlichkeitsarbeit



Schulnachrichten

Erste sechs „Waldelfen“ der Stadt wurden „ernannt“

Zum Tag des Waldes, dem 21. März, fanden die ersten Aktionen der Stadt Amt Creuzburg im Rahmen des Titels „Waldhauptstadt 2025“ statt.



Die ersten „Waldelfen“ sind berufen:

Nazzaer Elfen: Anouk Czerniak, Amalia Hering und Jara Lämmerhirt, aus Creuzburg/Scherbda Jette Grimm, Emma und Romy Schwanz. Die Creuzburger Elfen werden noch Unterstützung von Emma Rollberg, Mika Weber und Elise Schäfer erhalten, dann gibt es ein weiteres Foto mit allen.

So gab es die Eröffnung des Malwettbewerbs (wir berichteten) und eine erste Pflanzaktion von Schülern der Regelschule Mihla gemeinsam mit dem Forstamt am Forstort Muhlberg.

Während der Eröffnungsveranstaltung des Malwettbewerbs in der Mihlaer Schule wurden auch die ersten „Waldelfen“ berufen, die gemeinsam mit Waldfee Susanne Merten bei offiziellen Veranstaltungen für die Stadt und die Aktion werben wollen.

Die Waldelfen verkörpern die sagen- und märchenhafte Seite des Waldes, die neben dem wirtschaftlichen Nutzwert gerade auch für Kinder eine bedeutsame Rolle spielt.

Sie sollen im Auszeichnungsjahr 2025 bei unterschiedlichen Anlässen, wie z.B. Baum-pflanzungen, Waldjugendspielen, Märchenwanderungen, Waldgipfel mitwirken.

Das bedeutet auch, dass sie ein gewisses Talent im Auftreten vor einem breiteren Publikum mitbringen müssen. Dabei wer-

den sie von der Naturführerin Susanne Merten angeleitet und begleitet. Alle Waldelfen werden neben einer Schärpe mit dem Titel „Waldelfe 2025“ auch ein Blätterkränzchen erhalten und ein grünes Gewand.

Neben den ersten sechs Elfen sind noch weitere Schülerinnen im Gespräch, die demnächst die Gruppe verstärken werden.



Waldelfen, Umweltschüler und Akteure der zukünftigen Jury auf einem Gruppenbild.

Stadt Amt Creuzburg/AG „Waldhauptstadt“

Neuigkeiten aus den Ortschaften

Waldhauptstadt startet Malwettbewerb „Male deinen Wald der Zukunft“

Am Freitag, d. 21. März 2025 wird weltweit der Tag des Waldes begangen. Ein passendes Datum, um einen Malwettbewerb unter dem Thema „Male deinen Wald der Zukunft“ zu starten. Dieser Wettbewerb ist eine von vielen Aktionen, die im Rahmen der Auszeichnung „Waldhauptstadt 2025 - Stadt Amt Creuzburg“ stattfinden.

Der Auftakt dafür fand an der Regelschule „Thomas Müntzer“ in Mihla statt, die in diesem Jahr auch selbst ihr 25-jähriges Jubiläum als „Umweltschule“ feiert.



Blick in die Eröffnungsrunde des Malwettbewerbs an der Umweltschule „Thomas Müntzer“ in Mihla. Dabei die Umweltschüler, Kinder aus den Grundschulen der Stadt, die zukünftigen „Waldelfen“, Forstamtsleiter Dirk Fritzlar, Lehrerinnen und Erzieherinnen von Grundschulen und Kitas sowie die Jurymitglieder Simone König und Uwe Zänker.

Eröffnet wurde die Veranstaltung von Schulleiterin Wiebke Schulz und Biologielehrerin und Naturführerin Susanne Merten. Sie erklärten den Schülern, welche Bedeutung der „Tag des Waldes“ hat. Als Gäste waren neben den eigenen Umweltschülern auch Grundschülerinnen aus Nazza und Creuzburg mit ihren Lehrerinnen eingeladen sowie Vertreter der Waldhauptstadt, wie Bürgermeister Rainer Lämmerhirt, Forstamtsleiter Dirk Fritzlar, Kindergartenleiterin Susann Rohfeld und Stadtratsmitglied Lutz Kromke.

Bei einem Malwettbewerb dürfen natürlich auch Kunstsachverständige nicht fehlen und so fanden sich der Trefffurter Künstler

Uwe Zänker und die Kunsterziehungslehrerin Simone König ein. Beide werden neben anderen als Jurymitglieder bei der späteren Auswahl der besten Bilder mitwirken.

Gerade für Uwe Zänker ist die Landschaftsmalerei eine große Leidenschaft, deshalb freute er sich sehr, an diesem besonderen Wettbewerb mitwirken zu können. Er und die anderen Jurymitglieder sind sehr gespannt darauf, wie viele Kinder und Jugendliche sich im Alter von 4 bis 16 Jahren beteiligen und welche Maltechniken die Kinder verwenden werden.

Lutz Kromke betonte, wie wichtig der Waldhauptstadt gerade das Engagement der Kinder ist. Und dass man sich von Rückschlägen nicht entmutigen lassen darf, denn der Titel „Waldhauptstadt“ wurde auch erst im zweiten Anlauf errungen.

Um die Fantasie nicht einzuschränken, ist im Format Din A3 und Din A4 alles erlaubt. Am Ende werden in verschiedenen Kategorien die Preisträger ermittelt, auf die tolle Preise warten, wie z.B. „Ein Tag mit dem Förster im Wald“.

Der Malwettbewerb endet mit dem Beginn der Sommerferien am 28. Juni 2025. Im Rathaus Mihla können die Bilder abgegeben werden und zum Waldgipfel am 20. September 2025 erfolgt die Preisverleihung in Creuzburg.



Schulleiterin Wiebke Schulz und Naturparkführerin Susanne Merten erklären den Malwettbewerb.



Bürgermeister Rainer Lämmerhirt als Schirmherr des Wettbewerbs und Jurymitglied scheidet die von einer Mihlaer Konditorei gespendete Baumtorte an.

Die offizielle Eröffnung des Wettbewerbs nahm Bürgermeister Rainer Lämmerhirt vor, dabei schnitt er eine eigens für diesen Anlass von der ortsansässigen Bäckerei Eichholz kreierte und gesponserte Baumtorte mit dem Logo des Wettbewerbs an.

Doch zuvor gab es ein buntes Programm, in dem Schüler Gedichte zum besonderen Anlass präsentierten und sich darüber austauschten, wie sie sich den Wald der Zukunft vorstellen. Alle hoffen auf einen Wald mit gesunden Bäumen, vielen Tierarten und ohne Müll. Forstamtsleiter Dirk Fritzlär griff die Antworten der Kinder auf und berichtete auch, welche Gedanken sich die Forstleute aktuell um den Wald der Zukunft machen, da er durch den Klimawandel von trockenen Sommern, Stürmen und Borkenkäferplagen bedroht ist und dass dagegen etwas getan wird.

Denn zeitgleich fand auf dem unweit von Mihla gelegenen Forstort Mihlberg eine Baumpflanzaktion mit weiteren Mihlauer Regelschülern und dem Forstamt statt. Dort nahm man ebenfalls den Tag des Waldes zum Anlass, um 100 junge Bäumchen für den Wald der Zukunft zu pflanzen.

Susanne Merten/Stadt Amt Creuzburg

Aus dem Ortsgeschehen von OT Frankenroda

Die FFW Frankenroda führt am 19.04.2025 das traditionelle Osterfeuer durch. Dazu dürfen am Carl-Grübel-Platz/Sportplatz (gekennzeichnete Fläche) ab dem **29.03.** - **17.04.25** Hecken- u. Holzschnitt sowie unbehandeltes Bauholz und Bretter (bis max. 2m Länge) abgelegt werden; alle **anderen Materialien** sind verboten.

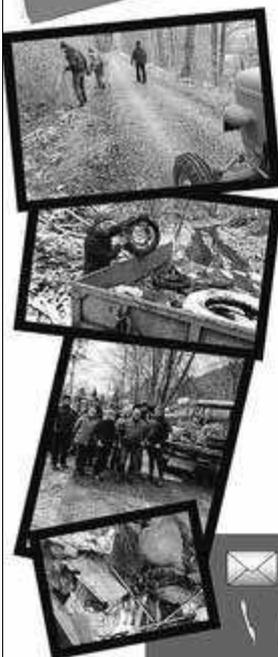
Zuwiderhandlungen werden geahndet!!!

OT Gemeinde Frankenroda

Veranstaltungen

Frühjahrsputz in Creuzburg

Wir räumen auf!



05.04.2025



Schützenplatz
Creuzburg
9:00 Uhr



Auch dieses Jahr lädt der Landschaftspflegeverein Creuzburger Ziegen e.V. zum Frühjahrsputz ein. Einfach in Arbeitskleidung und möglichst mit Handschuhen zum Treffpunkt kommen. In Gruppen verteilen wir uns um und in Creuzburg.

✉ info@creuzburger-ziegen.de

015118644011

TANZ IN DEN MAI

30.04.25 | 20 UHR
In Ebenshausen

MIT LIVEMUSIK VON
SUDDENLY & DJ PHIL

Creuzburger Sonntagskonzerte

Yuliya Peters & FRIENDS

Konzert zum Muttertag



Yuan-Chun Hsu, Oboe
Anna Erchinger, Klarinette
Michael Horn, Horn
Romeo Domuncu, Fagott

mit Werken von
Mozart, Beethoven

11. MAI im Festsaal der Burg Creuzburg
15:00 Uhr Eintritt: 20 €
Kinder: 15 €

Kartenvorverkauf unter 036926 - 98047

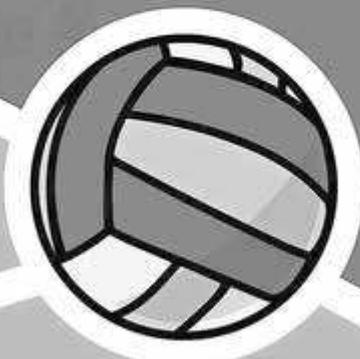
Touristinformation
Creuzburg
99831 Creuzburg
Burgberg 1
Tel.: 036926 - 98047



VOLLEYBALL

TURNIER IN EBENSHAUSEN

1. MAI. | 11 UHR



FLOHMARKT

KAFFEE & KUCHEN
GRILL & GETRÄNKE

Vereine und Verbände

50 Jahre bunt und heiter – wir Narren feiern immer weiter

Liebe Karnevalfreunde,

in diesem Jahr feierten wir ein ganz besonderes Jubiläum - 50 Jahre Creuzburger Carneval Club, ein halbes Jahrhundert voller Freude, Traditionen und unvergesslicher Momente. Zur Jubiläumsveranstaltung am 15.02.2025 lud der CCC befreundete Vereine und Ehrengäste ein. Der Fanfarenzug aus Eisenach eröffnete unser buntes Programm, gefolgt von Gardetanz, Gesang, Bütt und tollen Showtänzen unserer Vereinsmitglieder.

Weitere Highlights waren der traditionelle Sturm auf's Rathaus, die Festsitzung am Nachmittag bei Kaffee und Kuchen, die Abendveranstaltung am 1.3.2025 im ausverkauften Saal Klostergarten und der Kinderfasching. Rosenmontag feierten wir vormittags mit den kleinsten Narren in der Kita Wichtelburg und mit den Schülern der Grundschule, am Abend mit unseren Karnevalfreunden in Unkeroda und zur Kreiskarnevalwerkstatt am 08.03.2025 in Dorndorf gemeinsam mit Vereinen aus dem Wartburgkreis.

Eine unvergessliche Session liegt hinter uns. Das wäre jedoch nicht möglich gewesen ohne die unermüdete Arbeit und das Engagement aller Mitglieder, Helfer und Unterstützer.

Ein herzliches Dankeschön an unsere Sponsoren und unser Publikum. Danke, dass ihr uns über all die Jahre hinweg unterstützt.

Ein halbes Jahrhundert Karneval ist ein Grund zum Feiern, aber auch ein Ansporn, diese Tradition weiter zu führen und zu gestalten. Wir freuen uns darauf, auch in den kommenden Jahren neue Wege zu gehen, frische Ideen zu entwickeln und vor allem - Spaß und Freude zu verbreiten.

Creuzburg Helau
Euer CCC



Männerpirsch im März

Meine Herren und andere wohlgeneigte Leser*innen.
„Was interessiert mich mein Geschwätz von gestern!“

Dieses von Politik und Wirtschaft viel praktizierte Prozedere, hätte man (oder frau) als Motto für unsere MP am 13.03. nehmen können. Aber in unsere „Community“ wird noch demokratisch zusammen und zugearbeitet.

So konnte kurzfristig unsere langfristige Planung umgestellt werden. Der vom Planungsbüro vorgesehene Wanderparkplatz ist durch Bauarbeiten nicht zugänglich! Jetzt macht auch das Stillschweigen der von uns anvisierten Gastronomie Sinn, ist durch die Bauarbeiten selbst die Ortsdurchfahrt gesperrt und so eine Anfahrt nicht möglich.

Also wurde unsere Wanderung (Rundweg) am Eingang des Born-tales (Bergbaulehrpfad) begonnen. Über Horschel, Rennsteig

und Berbaulehrpfad führte uns ein kurzweiliger und lehrreicher (!) Weg. Auch das Wetter hielt sich in Grenzen, wie das Wetter im März halt so ist. Unser Alterspräsident hatte, wie schon so oft, im März Geburtstag und ein Eierlikörchen zur Schmierung der Stimmbänder gereicht. Auch gegen Grippe und Corona, ist doch gleich (oder?), wurde mit 1a Obstler und Kräuterlikör schluckgeimpft. Alles in Ordnung!!!

Meine Herren, wir sehen uns wieder am 10. April 2025. Herr Erich wird uns wieder einmal durch die schöne Eisenacher Umgebung führen. Einladung folgt.

Planungsbüro Wandervuechse 1994 neV



Frauenpirsch Creuzburg

„Osterhas mit seiner Frau, schau, schau, schau ... sitzen auf der grünen Au ...“

Einladung zu einem österlichen Spaziergang in Herleshäusern

Wir treffen uns am 10.04.2025, um 13.00 Uhr am tegut-Markt. Mit Kleinbussen fahren wir nach Herleshäusern, dort besuchen wir um 13.30 Uhr die historische Apotheke (pro Person 2,- € Spende). Anschließend erkunden wir den österlichen Hasenpfad im Ort, bei jedem Wetter! Gegen 16.00 Uhr werden wir in der Bäckerei zum KKK (Kaffee, Kuchen, Klöner) erwartet und die Rückfahrt treten wir um 16.45 Uhr an.

Für den Monat Juli haben wir eine Busfahrt geplant. Wer hat Lust und möchte mitfahren?

Am 02.07.2025 nach Bad Langensalza mit Besuch des Rosengartens und Kaffee im „Rosencafé“

Bummeln wir durch die farbige Pracht der 450 Rosensorten und genießen den unvergleichlichen Duft. Abfahrt gegen Mittag ab Schnellmannshausen, Creuzburg und Eisenach. Am 10.04.25 kann man sich anmelden und in die Teilnehmerliste eintragen.

Bis zum Osterspaziergang am 10.04.2025!

Die Frauenpirsch

Nachruf

Wir trauern um unseren Karnevalfreund

Karl-Heinz Gladitz



Karl-Heinz war Gründungsmitglied unseres Vereins, Mitglied im Elferrat und Zeremonienmeister.

Als Ehrenmitglied hat er nach seiner aktiven Zeit nie das Interesse an unserem Verein verloren. Seine Unterstützung und humorvolle Art wird uns fehlen und sein Andenken wird für alle Zeit einen festen Platz bei uns haben.

Unsere Anteilnahme und unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie.

Creuzburger Carnival Club e.V.

Nachruf



Eine stets dagewesene Hilfe in Wort und Taten hat uns für immer verlassen. Die traurige Nachricht, dass unser unser Freund und Mitstreiter

Günther Nöth

verstorben ist, macht uns tief betroffen.

Wir werden ihm immer ein ehrendes Andenken bewahren.

Kirmesverein Mihla e. V.

Versammlung der Jagdgenossenschaft Creuzburg

Am 25.03.2025 trafen sich die Mitglieder der Jagdgenossenschaft Creuzburg in der Gaststätte „Klostergarten“ zu ihrer jährlichen Versammlung der Jagdgenossen.

Anwesend waren 10 Jagdgenossinnen und Jagdgenossen sowie 9 Jäger.

Der Jagdvorsteher legte Rechenschaft über die Arbeit des Jagdvorstandes in dem Jagdjahr 2024/2025 ab. Eingegangen wurde u. a. auf

- die Aktivitäten des Jagdvorstandes und der Jagdgenossenschaft,
- die Weiterbildung zum Thema Pachtrecht/ Pachtvertrag und Satzungsrecht
- Informationen zu auslaufenden Pachtverträgen
- die Abschüsse 2024/2025
- die Mitwirkungspflicht der Flächennutzer und Eigentümer, um Wildschaden zu vermeiden
- die Wildschadenssituation
- die Aktualisierung des Jagdkatasters
- Revierbegehungen im Jagdbogen III und IV
- die bestehenden Probleme in den Jagdbögen.

Dazu gehören

- das Befahren der Feld- und Waldwege durch Fahrzeuge, vor allem Quad- und Motorräder
- die stetig steigende widerrechtliche Ablagerung von Müll, Bauschutt, Papier und sonstigem Unrat,
- freilaufende unkontrollierte Hunde

Frau Lind erläuterte die Einnahmen und Ausgaben im Jagdjahr 2024/2025 und stellte den Kassenbestand sowie den Stand der Rücklage dar. Die Rechnungsprüfer empfahlen die Entlastung des Vorstandes. Dazu wurde der folgende Beschluss gefasst:

Beschluss 1/2025

Die Jagdgenossen erteilen für das Jagdjahr 2024/2025 dem Jagdvorstand die Entlastung.

Ja	einstimmig / 780,80 ha
Nein	keine
Enthaltung	keine

Beschluss 2/2025

Zum Jagdpacht Ein und Austritt im Jagdbogen I

Die Jagdgenossenschaft Creuzburg beschließt dem Änderungsvertrag zum Jagdpachtaustritt von Herr Lothar Jonik und den Jagdpachteintritt von Herr Rene Hendrich zuzustimmen.

Ja	einstimmig / 780,80 ha
Nein	keine
Enthaltung	keine

Beschluss 3/2025**Zum Jagdpachtaustritt von Dr. Frank Sternkopf/ Aufhebung des Pachtvertrages**

Die Jagdgenossenschaft Creuzburg beschließt dem Aufhebungsvertrag zum Jagdpachtaustritt von Herr Dr. Frank Sternkopf zuzustimmen.

Ja	einstimmig / 780,80 ha
Nein	keine
Enthaltung	keine

Beschluss 4/2025**Zum Jagdpacht Ein und Austritt im Jagdbogen IV**

Die Jagdgenossenschaft Creuzburg beschließt dem Änderungsvertrag zum Jagdpachtaustritt von Herr Dr. Ullrich Heim und den Jagdpachteintritt von Herr Marko Lehmann zuzustimmen.

Ja	einstimmig / 780,80 ha
Nein	keine
Enthaltung	keine

Beschluss 5/2025**Zur Änderung des Sitzungsgeldes**

Die Jagdgenossenschaft Creuzburg beschließt die Anhebung des Sitzungsgeldes auf 20,00 € pro Sitzung und Vorstandsmitglied

Ja	einstimmig / 780,80 ha
Nein	keine
Enthaltung	keine

Beschluss 6/2025

Fortgesetzt wurde die Versammlung mit der Entscheidung zur Behandlung des Jagdertrages.

Die Jagdgenossenschaft beschließt den Jagdertrag 2024/2025 nicht auszuzahlen und der Rücklage zufließen zu lassen.

Ja	9/ 780,70 ha
Nein	1/ 0,01ha
Enthaltung	keine

Beschluss 7/2025

Die Jagdgenossenschaft Creuzburg beschließt, dass aus dem der Rücklage zugeführten Jagdertrag 2024/2025

5.000 €

zweckgebunden für gemeinnützige Zwecke zur Verfügung gestellt werden, davon

- 100,00 € für das Kinderheim Creuzburg,
- 100,00 € zur Unterstützung der Tischtenniskindergruppe Creuzburg,
- 200,00 € zur Unterstützung der Bambini-Kindermannschaft des FSV Creuzburg,
- 300,00 € zur Unterstützung der Kinder- und Jugendfeuerwehr Creuzburg,
- 300,00 € zur Unterstützung Creuzburger Carneval Club/ Renovierung Vereinshaus
- 500,00 € zur Unterstützung für den Nicolaitreff der Kirchgemeinde Creuzburg
- 3.500,00 € für Material Wegebau der Stadt Creuzburg

Die einzelnen Vereine weisen die Ausgaben an Hand von Rechnungen, Spendenquittungen u. ä. nach.

Ja	9 / 780,70 ha
Nein	keine
Enthaltung	1/ 0,01ha

Im Punkt Sonstiges wurde über das Anlegen von Wildacker, Absprachen zwischen Landwirtschaft und Jägern und zur Mountainbikestrecke gesprochen.

Ortsteilbürgermeister Ronny Schwanz dankte den Jagdgenossinnen und Jagdgenossen für die bisherigen finanziellen Unter-

stützungen und dem Jagdvorstand für die gute Zusammenarbeit mit der Stadt Creuzburg

Der Jagdvorsteher dankte allen Anwesenden für Ihr kommen und wünschte ein erfolgreiches gesundes Jahr 2025

Ende der Versammlung: 20.30 Uhr

Stefan Roth / Jagdvorsteher

Auf zur „Schnupperwanderung“ 2025

**Der Winterspeck muss runter! Der Winter hat viel zu lange gedauert, nun muss wieder gewandert werden!!!
Wir wollen langsam damit anfangen. Daher:**

Der Heimat- und Verkehrsverein Mihla e.V. lädt zur diesjährigen „Schnupperwanderung“ ein.



**Samstag, der 12. April 2025
Start ist um 10.30 Uhr am Propel.**



Wir wandern über Wernershausen in das Mihlaer Tal zu „Rudolfs Aue“, um dort bei Bauer Roland Börner zum Mittagessen einzukehren. Wem das zu weit ist, der kann gern gegen 12.00 Uhr gleich ins Tal kommen. Uns begleitet an diesem Tag eine Wandergruppe aus Eise-nach. So gut gestärkt geht es dann wieder nach Mihla zurück.

-Vorstand-

Beförderungen bei der Ebenshäuser Feuerwehr

Die Freiwillige Feuerwehr Ebenshausen führte am 23. März ihre Jahreshauptversammlung durch. Dazu stellten sich Abordnungen der Feuerwehren der Stadt Amt Creuzburg ein und überbrachten Grüße.

Stadtbrandmeister Thomas Andres nahm ebenfalls an der Versammlung in der Ebenshäuser Angerschänke teil und vertrat dabei Bürgermeister Rainer Lämmerhirt, der verhindert war. Ortsteilbürgermeister Jan Werneburg, selbst Mitglied der Einsatzabteilung unterstützte die Versammlung, die vom Vereinsvorsitzenden André Wagner geleitet wurde. Seit dem Rücktritt des Wehrlführers Matthias Genzel arbeitet Kamerad Wagner auch als Wehrlführer.

André Wagner berichtete über das Einsatzgeschehen der Wehr, über den erreichten Ausbildungsstand und stellte die bisher am Feuerwehrgerätehaus umgesetzten Bauarbeiten vor. Die Stadt

hat in den letzten beiden Jahren weit über 100.000 € investiert, die Garagenhalle wurde erweitert, neue Räume für die Umkleide geschaffen und in der oberen Etage werden gerade Diensträume für den Wehrführer und Ortsteilbürgermeister sowie ein Versammlungsraum für die Jugendarbeit ausgebaut.

Kamerad Matthias Genzel wurde für seine Arbeit als Wehrführer geehrt. 17 Jahre hatte er die Ebenshäuser Wehr geleitet.



Stadtbrandmeister Thomas Andres nimmt die Beförderungen vor.

Zur Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Ebenshausen konnten zahlreiche Beförderungen vorgenommen werden. Viele dieser Beförderungen waren überfällig. Andere erfolgten nach erfolgreicher Ausbildung.

Damit wird sichtbar, dass die Ebenshäuser Wehr im Gefüge der Wehren der Stadt Amt Creuzburg wieder einsatzfähig ist. Wesentlich dazu trugen die Umbauarbeiten am Gerätehaus bei, die von der Stadt mit viel Unterstützung des Bauhofes und der Kameraden selbst umgesetzt wurden.

Die Beförderungen nahm Stadtbrandmeister Thomas Andres vor:

- Zum Feuerwehranwärter wurden ernannt: Sebastian Liebetrau und Thomas Schäfer,
- zum Feuerwehrmann: Matthias Schneider, Jakob Leise, Fred Leise, Benjamin Leise, Thorsten Hasert und Georg Harseim,
- zum Hauptfeuerwehmann: Jan Werneburg, Norman Fischer,
- zum Oberfeuerwehmann: David Kübitz,
- zum Löschmeister: André Wagner und Arne Harseim, und zum Brandmeister Matthias Genzel.

Allen Beförderten herzlichen Glückwunsch!



Gruppenfoto der beförderten Kameraden der Ebenshäuser Wehr Amt Creuzburg

Historisches

Vor 80 Jahren - Krieg an der Werra

Mittwoch, der 4. April in und um Mihla

Am 4. April 1945 war Mihla der einzige Werraort, indem noch deutsche Wehrmachtseinheiten standen. Erst die Umstrukturierung bei den US-Streitkräften führte dazu, dass sich diese den Nebenschauplätzen zuwandten, die ihren direkten Vorstoß in das Innere Thüringens nicht mehr bedrohten und den nachfolgenden Infanterieverbänden den Befehl erteilten, das nunmehrige Hinterland zu säubern.

Am 3. April war das 259. Infanterieregiment der 65. Division in Creuzburg angelangt.

Aus all diesem lässt sich schließen, dass Soldaten des 2. und 3. Infanteriebataillons des 259. Infanterieregimentes der 65. Division mit Unterstützung von Teilen des 691. TD Bn (Tank Destroyer Bataillon = Panzerzerstörungsbataillon) und des 748. Panzerbataillons sowie des Mechanisierten Aufklärungstrupps (Ausrüstung mit Jeeps) der Division von Creuzburg kommend in Mihla eindringen.

Was war seit dem 1. April geschehen?

Am Ostersonntag, dem 1. April, führten die Kämpfe um die Werraübergänge bei Spichra und Creuzburg dazu, dass der Widerstand deutscher Truppen zur Beschießung von Hirschel, Spichra und Creuzburg führte.

Die Orte wurden dabei schwer zerstört und Creuzburgs Innenstadt brannte noch am 2. April.

Noch in der Nacht zum 2. April hatten Pioniereinheiten der US-Armee zwei Pontonbrücken bei Spichra und Creuzburg gebaut, da alle Werraüberbrücken zerstört worden waren.

Auch starke Luftangriffe auf diese Pontons konnten nicht verhindern, dass die US-Truppen über die Werra setzten und über Krauthausen, Ütteroda und Neukirchen zur Autobahn vorstießen. In Mihla waren auch alle Brücken gesprengt worden und die vorstoßenden Panzer kamen unter Beschuss der in Mihla stationierten Panzerjäger. Es gab auch in Mihla einige Zerstörungen. Die meisten Einwohner waren in die Hainichwälder geflohen, der Volkssturm hatte sich weitgehend aufgelöst, nachdem man vom Mihlberg aus den Untergang Creuzburgs mit ansehen mussten. Die Feuergefechte über die Werra hielten die gesamte Nacht an und bei einem Spähtruppunternehmen über die Werra in das Sandholz hinein fielen drei deutsche Soldaten, mehrere gerieten in Gefangenschaft.

Ein Vorstoß der Panzerjäger mit drei Jagdpanzern in Richtung Ütteroda in die Flanke der US-Truppen führte am Mittag des 2. Aprils zu einem Panzergefecht bei Hahnroda. Ein deutscher Panzer wurde abgeschossen, drei Panzersoldaten starben in ihrem Fahrzeug, nur Unteroffizier Rötter entkam schwer verletzt. Die deutschen Truppen blieben im Ort und hielten noch am Morgen des 4. Aprils ihre Stellungen in der Mihlaer Bahnhofstraße. Allerdings waren die kampfkraftigen Panzerfahrzeuge am Tag zuvor abgezogen worden.

Vom Lienig her, wo die US-Vorposten die Nacht verbracht hatten, näherten sich die ersten Soldaten gegen 8.00 Uhr am 4. April beidseitig der Straße dem Ortsrand von Mihla. An der Spitze führen wohl mehrere Fahrzeuge, vermutlich Spähpanzer vom Typ M3 (Half Truck), und auch Jeeps vom Typ „Willy“.

Während das Steinmetzgeschäft Schlothauer und auch Teile des Bahnhofs ohne auf Widerstand zu stoßen besetzt worden sind, kam der Vormarsch an der deutschen Straßensperre vor der Bahnhofs-einfahrt/Haus Familie Wuth zum Stehen.

Hinter der Panzersperre lagen an diesem Morgen noch deutsche Soldaten.

Sie eröffneten das Feuer und trafen das Fahrzeug, vermutlich mit einer Panzerfaust. Denkbar wäre auch, dass der an der Eisenacher Straße stehende deutsche Jagdpanzer in das Feuer eingriff. Das US-Fahrzeug wurde schwer getroffen, kippte um und brannte völlig aus. Die US-Soldaten erwiderten das Feuer und zogen sich, nachdem sie die Besatzung des Fahrzeuges geborgen hatten, bis hinter den Steingraben in Richtung Buchenau zurück. Zumindest der Unteroffizier John Chrostowski hatte bei diesem Angriff sein Leben verloren, ein deutscher Soldat war durch einen Kopfschuss schwer verwundet worden.

Die wenigen deutschen Soldaten gaben die Panzersperre am Bahnhof auf und zogen sich nach dem Schusswechsel auf die

Stellungen an der Mihlaer Post vor der Auffahrt zur Werrabrücke zurück.

Auch zwei Pakgeschütze, einmal gegenüber dem damaligen Polizeihaus vor den Baracken (3,7cm Pak) und die schwere Pak, die an der Gartenstraße gegenüber der als Werkstatt durch die Panzerjäger genutzten Scheune der Familie Uth in einer Erdbefestigung eingegraben war, verblieben schussbereit in ihren Kampfständen.

Das war der Zeitpunkt zu dem sich Postmeister Heinrich Böhm und weitere Mihlaer, alle Mitglieder des Volkssturmes, trafen, um den US-Streitkräften entgegenzugehen, um Schlimmeres für den Ort zu verhindern.

Man beschloss, am Kirchturm erneut eine weiße Fahne in Blickrichtung Westen aufzuhängen. Böhm und einige andere Mihlaer wollten dann den vom Bahnhof her zu erwartenden US-Soldaten mit weißen Fahnen, Bettlaken, die man rasch aus den Nachbarhäusern geholt hatte, entgegengehen und die Übergabe Mihlas anbieten. Ein gefährliches Unternehmen, denn der Versuch der Kapitulation des Ortes war mit dem Kampfkommandanten nicht abgestimmt und deutsche Soldaten lauerten an verschiedenen Stellen auf die ersten US-Soldaten.

Aber zu dieser Aktion kam es zunächst nicht.

Gegen 9.30 Uhr näherte sich entlang der Bahnhofstraße ein weiteres amerikanisches Fahrzeug dem Ort.

Das Fahrzeug hatte vier Mann Besatzung, der Gefreite John H. Boysen, der Sergeant Fred H. Germain und der Leutnant Richard C. Matthis vom 259ten Infanterie-Regiment der 65sten Infanteriedivision der 3. Armee. Hinzu kam vermutlich der Oberleutnant David M. Pringle vom 867ten Feldartilleriebataillon, der wohl als Artillerieaufklärer „vor Ort“ Richtwerte für den unmittelbar bevorstehenden Beschuss von Mihla feststellen sollte.



Roderich Böhm, der Sohn Heinrich Böhms (rechts), berichtete auch als Zeitszeuge über die Ereignisse in Mihla, hier bei einer Gedenkfeier am Gedenkstein für die hier gefallenen US-Soldaten an der Alten Post in Mihla *Foto: Autor*

Gegen 10.00 Uhr erreichte das amerikanische Aufklärungsfahrzeug, vom Bahnhof herkommend, die Kreuzung vor der Mihlaer Werrabrücke.

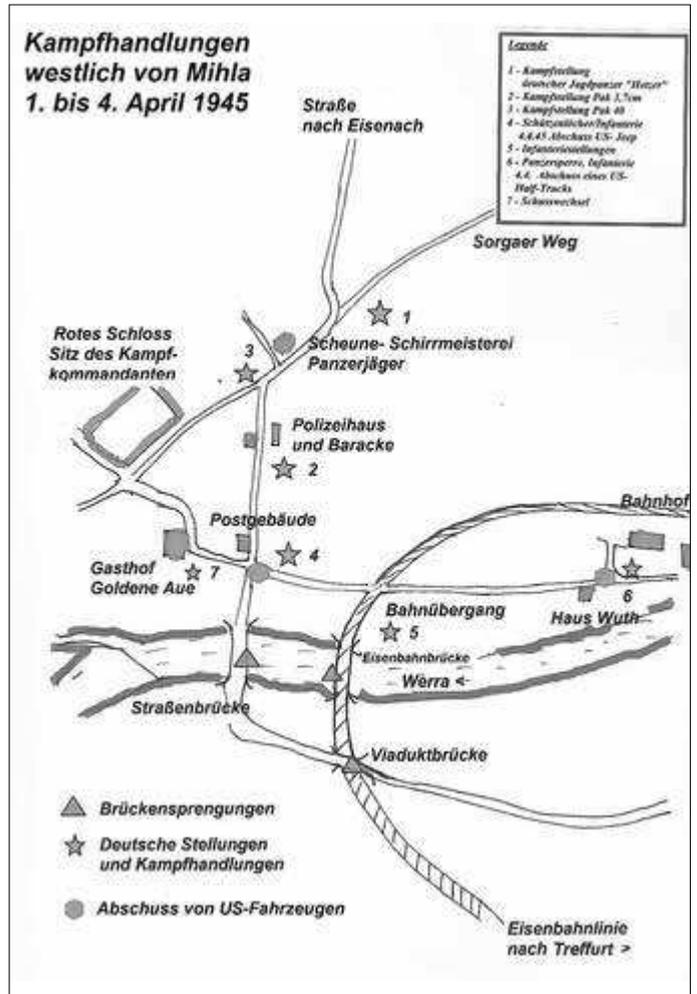
Hier war auf der Zufahrt zur Brücke eine Panzersperre angelegt, so dass der Jeep halten musste.

Gleichzeitig, so berichten Mihlaer Zeitszeugen, kamen einige der vor der alten Post (westlich des Postgebäudes gab es 1945 keinerlei weitere Bebauung, so dass die dort angelegten Stellungen direkt im Ackerland lagen) in Stellung liegenden deutschen Soldaten aus ihren Schützenlöchern heraus, um sich den Amerikanern zu ergeben. Mit erhobenen Händen gingen sie auf das US-Fahrzeug zu.

Im Gebäude der „Goldenen Aue“ hatte sich auch eine Gruppe deutscher Soldaten eingekerkert. Das Gebäude in einer Kurve der Bahnhofstraße beherrschte geradezu die Auffahrt der Werrabrücke.

Vermutlich wurde von dort auf die Jeep-Besatzung geschossen. Dieses Feuer erwiderten die US-Soldaten, vermutlich mit dem auf dem Jeep montierten Maschinengewehr.

Kugelschläge waren noch lange Zeit an den Eingangsposten des Hauses der Familie Möbius gleich gegenüber der „Goldenen Aue“ zu sehen.



In diesem Moment eröffnete die deutsche Pak40 aus ihrer Stellung in der heutigen Gartenstraße heraus das Feuer auf das Spähfahrzeug.

Dieses versuchte im Rückwärtsgang aus der Gefahr zu entkommen, doch eine der ersten Granaten traf und führte zu einer inneren Explosion. Alle vier US-Soldaten wurden auf der Stelle getötet.

Nach dem Beschuss flohen die deutschen Soldaten und auch die Pak wurde mit einem Fahrzeug aus der Stellung abgezogen, während die 3,7cm Pak, die vor dem Polizeihaus in der Feldstraße stand und von der viele Mihlaer glaubten, aus ihr wären die tödlichen Schüsse gefallen, stehen blieb.

In diese schreckliche Lücke stießen nun die mutigen Mihlaer um Heinrich Böhm, die an den abgeschossenen Fahrzeugen und den Toten vorbei mit weißen Fahnen den US-Soldaten entgegen gingen. Kein Zweifel, nach diesen Verlusten mussten sie mit dem Schlimmsten rechnen!

Auf der Höhe des früheren Baugeschäftes Schlothauer stießen die Parlamentäre schließlich auf eine Gruppe amerikanischer Soldaten, die, ihre Waffen im Anschlag, auf beiden Straßenseiten langsam auf Mihla vorrückten. Im Hintergrund standen Panzer zum Eingreifen bereit.

Die US-Soldaten benutzten, ohne dass es zu Gesprächen gekommen war, die Mihlaer als lebende Schutzschilder und trieben sie mit Kolbenstößen vor sich her in Richtung Mihla.

Mit Unterstützung des Lehrers Walter Baumbach, der die englische Sprache beherrschte, gelang es, den amerikanischen Offizieren klar zu machen, dass Mihla feindfrei sei und die Bevölkerung den Ort übergeben wolle.

Gegen Mittag des 4. April war es dann soweit.

Amerikanische Panzerfahrzeuge rückten in Mihla ein, Infanterie besetzte alle wichtigen Gebäude und richtete Stellungen an den Straßenkreuzungen ein.

Mihla war gerettet, der Preis war jedoch hoch. Mindestens fünf US-Soldaten und sieben Angehörige der Wehrmacht waren gefallen, Dutzende verwundet.

Die Sinnlosigkeit des Krieges und Gehorsam, Fanatismus und Glaube an das verbrecherische NS-System hatte seine furchtbaren Spuren hinterlassen.

Rainer Lämmerhirt

Dies und das

Neue Runde: Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“, Ebenshausen ist dabei

Neun Gemeinden gehen an den Start / Staatssekretär Malsch: Ländliche Regionen zu Zukunftsregionen machen

Thüringens Landwirtschaftsstaatssekretär Marcus Malsch gab am Freitag, den 21. März den offiziellen Startschuss für den Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ gegeben.

Der Wettbewerb richtet sich an Dorfgemeinschaften mit bis zu 3.000 Einwohnern, die sich in besonderer Weise für die soziale, kulturelle oder bauliche Entwicklung ihres Ortes engagieren. Gesucht werden die besten Ideen und Initiativen zur Gestaltung eines attraktiven Dorflebens. Die neun Teilnehmerdörfer des Landeswettbewerbs waren aus den 24 Gemeinden ermittelt worden, die im vergangenen Jahr an den Thüringer Regionalwettbewerben teilgenommen hatten. Das Gewinnerdorf des Landeswettbewerbs wird Thüringen im kommenden Jahr auf Bundesebene vertreten.

„Unser Ziel als Landesregierung ist es, Thüringens ländliche Regionen zu Zukunftsregionen zu machen, die mit einem attraktiven Lebens-, Wohn- und Arbeitsumfeld wieder mehr Menschen anziehen“, sagte Staatssekretär Malsch. „Der Wettbewerb ‚Unser Dorf hat Zukunft‘ leistet einen wichtigen Beitrag dazu.“ Hier gehe es darum, gute Beispiele in den öffentlichen Fokus zu rücken und zur Nachahmung anzuregen. „Vor allem entstehen in einem solchen Wettbewerb aber auch Aufbruchstimmung, neue Konzepte und funktionierende Netzwerke, die eine Gemeinde wirklich voranbringen können.“



Staatssekretär Marcus Malsch bei seiner Eröffnungsrede.

Der Wettbewerb könne dann wie ein Entwicklungsprogramm wirken.

Die Entscheidung über das Gewinnerdorf im diesjährigen Landeswettbewerb trifft eine sechsköpfige Fachjury. Im April und Mai wird sie alle teilnehmenden Gemeinden besuchen. Bewertet werden dabei alle Aspekte der Dorfentwicklung - von sozialen Einrichtungen über Kulturangebote, wirtschaftliche Entwicklung, ein lebendiges Vereinsleben und eine funktionierende Nahversorgung bis hin zu Digitalisierung und Mobilität, Anpassung an den Klimawandel oder eine verantwortungsvolle Bau- und Grüngestaltung.

Folgende Orte oder Ortsteile nehmen am diesjährigen Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ teil:

Ort	übergeordnete Gemeinde	Landkreis
Dreba	Neustadt a.d. Orla	Saale-Orla-Kreis
Ziegelheim	Nobitz	Altenburger Land
Launewitz	Schkölen	Saale-Holzland-Kreis
Keßlar/Meckfeld/Lotschen	Blankenhain	Weimarer Land
Beberstedt	Dingelstädt	Eichsfeld
Epschenrode	Landgemeinde Sonnenstein	Eichsfeld
Ebenshausen	Amt Creuzburg	Wartburgkreis
Harras	Eisfeld	Hildburghausen
Achelstädt	Witzleben	Ilmkreis



Planerin Ines Klinke hielt einen Grundsatzvortrag. Sie gehört zur Jury, die im Mai die Bewertung von Ebenshausen vornehmen wird.

Mit Bürgermeister Rainer Lämmerhirt und Ortsteilbürgermeister Jan Werneburg waren weitere drei Ebenshäuser an diesem Tag ins Ministerium nach Erfurt gereist. In der Veranstaltung war viel über die Möglichkeiten des Wettbewerbs aber auch über die Art und Weise der Präsentation gegenüber der Jury zu erfahren. Diese wurde den teilnehmenden Gemeinden vorgestellt und kommt am 22. Mai am Nachmittag nach Ebenshausen. Dort werden inzwischen schon die Vorbereitungen für die Präsentation abgestimmt.

Pressestelle Ministerium/Amt Creuzburg



Impressum

Werratal Bote – Mitteilungsblatt Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und der Stadt Treffurt

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und die Stadt Treffurt **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für den Textteil:** Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal und die Stadt Treffurt **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, erreichbar unter Tel.: 0 36 77 / 20 50 - 0, E-Mail: info@wittich-langewiesen.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** wöchentlich – Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Krauthausen

Informationen

Stellenausschreibung

In der Einheitsgemeinde Krauthausen
ist zum 01. September 2025
die Stelle eines

Bauhofmitarbeiters (m/w/d)

befristet bis zum 31. August 2027
zu besetzen.

Der Tätigkeitsbereich umfasst im Wesentlichen:

- Pflege- und Unterhaltungsarbeiten der Grünflächen und Liegenschaften der Gemeinde Krauthausen
- Unterhaltungs- und Reinigungsarbeiten der gemeindlichen Straßen und Entwässerungseinrichtungen
- Durchführung des Winterdienstes
- Pflege, Unterhaltung und Instandhaltung der gemeindlichen Anlagen, Gebäude und Einrichtungen, wie Spielplätze, Sport- und Freizeiteinrichtungen, der Kita usw.

Wir erwarten ein hohes Maß an Motivation, Leistung und Verantwortungsbewusstsein sowie ein vielseitiges, selbständiges Arbeiten, Belastbarkeit und Flexibilität.

Sie sollten in einem handwerklichen Beruf eine abgeschlossene Berufsausbildung haben, vorzugsweise eine Ausbildung als Elektriker.

Ein gültiger Führerschein der Klasse B, C1 und T ist erforderlich.

Die Mitgliedschaft in der Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Krauthausen wäre wünschenswert.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 35 Stunden. Vorausgesetzt wird die Bereitschaft zu u. a. Mehrarbeit und Winterdienst außerhalb der üblichen Arbeitszeit.

Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVöD).

Bei Interesse senden Sie Ihre ausführlichen Bewerbungsunterlagen

bis zum 19. April 2025 an die:

Gemeinde Krauthausen über
Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal
Kennwort: Gemeindearbeiter
M.-Praetorius-Platz 2
99831 Amt Creuzburg.

oder per E-Mail an

hauptabteilung@vg-hainich-werratal.de

Im Zusammenhang mit der Bewerbung anfallende Kosten werden durch die Gemeinde Krauthausen nicht erstattet. Für die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen fügen Sie Ihren Unterlagen einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei.

gez. R. Galus
Bürgermeister

Vereine und Verbände

Nachruf

Wir trauern um unser langjähriges Vereinsmitglied

Hardy Nowatzky

Als Mitglied des Heimatvereins e.V. bestimmte er die Vereinsgeschichte für viele sichtbar mit.

Mit dem Dank für sein großes Engagement verbindet sich unser ehrendes und aufrichtiges Gedenken,
das wir stets bewahren werden.

Unser tiefstes Mitgefühl gilt in dieser schweren Zeit seiner Familie, Angehörigen und Freunden.

Im Namen des Vorstandes und aller Mitglieder des Heimatverein Krauthausen e.V.

Hagen Köhler-Roth

SV Rot-Weiß Krauthausen

Qualifikation für den Bundes-Ländervergleich

Für den 2. Deutschen Ländervergleich im Breitensport führte der Thüringer Kegolverband (TKV) dafür am 23.03.2025 in Hopfgarten (Weimar) die Qualifikation durch.

Die Teilnehmer mit den Platzierungen 1 bis 6 werden Thüringen am 26.04. in Freiburg vertreten.

Am Start waren Kegler aus den Vereinen Tiefenort, Wechmar, Suhl und dem SV Rot-Weiß Krauthausen. Vom SV RWK sind angetreten Tilo Facius, Paul Jornik und Frank Baumeyer.

Gekegelt wurde 2 x 50 Wurf.

Tilo erzielte 409 Holz (104 Abräumer), Frank 382 Holz (116 Abräumer) und Paul 371 Holz (106 Abräumer).

Mit den Plätzen 4, 5 und 6 konnten sich alle 3 Kegler vom SV RWK qualifizieren. Sie werden dann mit weiteren 3 Keglern für das Bundesland Thüringen bei dem Vergleich als Mannschaft antreten.

Dann viel Glück und GUT Holz.

Leider kann der TKV für den Ländervergleich keine Frauenmannschaft anmelden. Es fehlen schlicht und einfach ausreichend Keglerinnen.

*Vorstand
SV Rot-Weiß Krauthausen*



Berka v. d. Hainich

Dies und das

Ehrenamt ist Arbeit, die nicht bezahlt wird aber unbezahlbar ist!

Am 28. Sept. 2025 wählt Berka v.d.H. einen neuen Gemeindegemeinderat (GKR) und wir suchen Kandidaten. Der GKR soll aus vier gewählten Mitgliedern sowie einem stellvertretenden Mitglied bestehen.

**Kandidatinnen und
Kandidaten gesucht**
zur Gemeindegemeinderatswahl 2025



Welche Aufgaben erwarten dich?

Der Gemeindegemeinderat ist auf kirchgemeindlicher Ebene das Gremium, das in der politischen Gemeinde der Gemeindegemeinderat ist. Der GKR trifft alle wichtigen Entscheidungen über Schwerpunkte des Gemeindelebens, den Haushalt der Kirchgemeinde, Bauaufgaben und Personalfragen. Er bereitet Gottesdienste vor und begleitet diese aktiv. Die enge Zusammenarbeit mit Pfarrer, Gemeindepädagoge, Diakonin und dem Kreiskirchenamt sowie ortsansässigen Vereinen, der Kita und Schule gehören zu seinen Aufgaben. Das Gemeindeleben mitzugestalten, ist vielseitig aber auch anstrengend. Die Arbeit im Team gleichmäßig auf alle Schultern zu verteilen verbindet und macht Spaß. Der GKR lässt „die Kirche im Dorf“!

Welche Voraussetzungen musst du mitbringen?

Du bist getauft und mindestens 16 Jahre alt, lebst seit mind. sechs Monaten in Berka und siehst dich als verlässliche Unterstützung?

Dann melde dich gerne bei Jens Röttelbach oder bei Frederik Langer im Pfarramt Bischofroda Neukirchen, Lerchenberger Str. 22 in Neukirchen.

In **Bischofroda** findet die Wahl am 5. Okt. 2025 zum Erntedankfest statt.

Ebenso wird die Wahl in **Ütteroda** am 5. Okt. 2025 zum Gottesdienst zum Erntedankfest stattfinden.

Auch in diesen Gemeinden können **jetzt** Vorschläge im Pfarrhaus Neukirchen oder bei jetzigen Kirchenältesten in der Gemeinde eingereicht werden.

Bischofroda

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Bischofroda/Neukirchen

Pfarrer Torsten Schneider & Frederik Langer

Lerchenberger Straße 22

99817 Eisenach OT Neukirchen

Tel: 03691/ 610986

E-Mail: torsten.schneider@ekmd.de / frederik.langer@ekmd.de

Regionalbüro

Angela Köhler angela.koehler@ekmd.de

Klosterstraße 12

99831 Creuzburg

Sprechzeiten: Mo-Do 8.00 - 15.30 Uhr

Tel: 036926/899400

Gottesdienste im Pfarrbereich Bischofroda/Neukirchen

Freitag, 4. April, Judika

Stregda 18.00 Uhr

Abendmahlsandacht
mit anschl. Abendessen

Sonntag, 6. April, Judika

Berka v.d.H. 09.30 Uhr

Bischofroda 11.00 Uhr

Ütteroda 14.00 Uhr

Gründonnerstag, 17. April, Tischabendmahl

Hötzelsroda 18.00 Uhr

Bischofroda 18.00 Uhr

Karfreitag, 18. April, Abendmahlsgottesdienst

Bischofroda 14.00 Uhr

Ütteroda 14.00 Uhr

Stregda 17.00 Uhr

Karsamstag, 19. April, Osternacht

Ütteroda 17.00 Uhr

Ostersonntag, 20. April

Hötzelsroda 06.00 Uhr

Osternacht & Frühstück
mit Chor

Neukirchen 10.30 Uhr

Berka v.d.H. 10.00 Uhr

Ostermontag, 21. April

Berteroda 10.00 Uhr

Probe Singkreis Madelungen-Krauthausen

donnerstags 19.30 Uhr im Pfarrhaus Madelungen

Christenlehre

donnerstags 16.00 Uhr im Pfarrhaus Madelungen

donnerstags 15.45 Uhr im Gemeindehaus Hötzelsroda

mittwochs 15.45 Uhr im Pfarrhaus Bischofroda

Angedacht

Vom Eise befreit sind Strom und Bäche,

Durch des Frühlings holden, belebenden Blick,

Im Tale grünet Hoffnungs-Glück;

So formuliert Goethe im "Osterspaziergang", die Hoffnung des Frühlings. Alles grünt und blüht, der kalte, ungemütliche Winter ist auf dem Rückzug. In seinem Gedicht setzt Goethe die Erfahrung des Frühlings mit dem Osterfest in Beziehung und sieht die Menschen als Auferstandene aus der Enge von winterlichen, stickigen Behausungen, hinein ins Licht der Sonne. Ja, der Frühling bringt neue Perspektive und frisches Leben, nach dem wir uns alle sehnen.

Doch trotz der Auferstehung der Natur wissen wir Menschen, dass der Frühling nicht automatisch auch uns eine frohe Zeit und gute Zukunft bringt. Unser Land steht vor großen wirtschaftli-

chen und politischen Problemen, seit nun mehr drei Jahren tobt in Osteuropa ein Krieg und jeder von uns hat mit persönlichen Herausforderungen zu kämpfen (Krankheit, Sorge um den Arbeitsplatz, Schwäche im Alter). Da hilft leider auch keine Frühlingssonne.

Wie wunderbar ist es, dass wir Christen nicht auf die Sonne und die Natur hoffen, sondern eine tragfähige und echte Hoffnung haben, wie es der Apostel Petrus schreibt:

Gepriesen sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus! In seiner großen Barmherzigkeit hat er uns wiedergeboren und uns durch die Auferstehung von Jesus Christus aus den Toten eine lebendige Hoffnung geschenkt. (1. Petrus 1,3)

Wir feiern im Frühling nicht nur das Erwachen der Natur, sondern vor allem die Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus von den Toten. Weil Jesus sich für uns in den Tod gab und von Gott, dem Vater, wieder von den Toten auferweckt wurde, dürfen wir alle, die wir an ihn glauben und auf seinen Namen getauft sind, in unserem persönlichen Winter und allen Schwierigkeiten dieser Welt wissen, dass er uns trägt und hält und wir auf den besten Frühling zugehen, den es gibt: die Auferstehung der Toten am Ende der Zeit, wenn Jesus in Macht und Herrlichkeit kommt und wir zu einem neuen und ewigen Leben mit ihm auferweckt werden. *“Es wird keinen Tod mehr geben und auch keine Traurigkeit, keine Klage, keinen Schmerz. Was früher war, ist für immer vorbei. (Offenbarung 21,4),*

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen eine gesegnete und frohe Frühlingszeit. Der Herr ist auferstanden! Er ist wahrhaftig auferstanden!
Halleluja!

Frederik Langer

Lauterbach

Veranstaltungen



THÜRINGER BACHWOCHEN

#WIRMITEUCH – KONZERT
Kleine Konzerte an ungewöhnlichen Orten im ländlichen Raum
- Daniel Heide am Klavier -

5.4.25

Freier Eintritt

14 Uhr
Jugendherberge
“Urwald-Life-Camp”
99826 Lauterbach

13:30 Uhr Einlass
15 Uhr Kaffee & Kuchen
16 Uhr Erlebnistour über den
Urwald-Pfad (1,5 h, 2 km),
Anmeldung für die Tour erforderlich:
harsberg@jugendherberge.de

ermöglicht durch die *Hönge-Stiftung*

Nazza

Vereine und Verbände

Erfolgreiches Wochenende für die Karate-Schwestern

Nazza/ Erfurt. Am 15.03.2025 sind Amelie und Annalena Herold aus Hallungen, zum ersten Mal beim Chikara Cup angetreten, welcher zum dritten Male in Erfurt durchgeführt wurde. In diesem Jahr fand dieses große Qualifikationsturnier auch gleich zum ersten Mal in der riesigen Leichtathletik-Halle am Steigerwald Stadion mit ca.1000 Zuschauern und 800 Karatekas aus 89 Vereinen statt.

Sieben europäische Nationen wie Deutschland, Dänemark, Österreich, Ungarn, Niederlande, Luxemburg und Norwegen waren angereist.

Für Amelie und Annalena hieß es auch diesmal wieder Erfahrungen zu sammeln aber auch mit voller Konzentration und Disziplin auf der Tatami dabei zu sein.

Unter den strengen Augen von Meistertrainer Klaus Bitsch, konnten sich am Ende beide mit 3 stark verdienten Podestplätzen, Gold, Silber und Bronze belohnen.

Danke an das Team vom Chikara Club Erfurt und Bushido Waltherhausen!!!

Wir wünschen weiterhin viel Spaß und weiter so!!!

Diana Hopf
Karategruppe Nazza



Werratal-Nachrichten

Amtsblatt

der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal



Jahrgang 21

Samstag, den 5. April 2025

Nr. 8



Impressum

Werratal-Nachrichten – Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal
Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal **Verlag und Druck** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:** die Gemeinschaftsvorsitzende **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** In der Regel alle 2 Wochen kostenlos an die erreichbaren Haushaltungen im Gebiet der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen.

Haushaltssatzung der Gemeinde Bischofroda für das Haushaltsjahr 2025

Aufgrund des § 55 der Thüringer Kommunalordnung vom 16.08.1993, in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28.01.2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 33 des Gesetzes vom 2. Juli 2024 (GVBl. S. 277, 288), erlässt die Gemeinde Bischofroda folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit **1.108.700 €**
und

im Vermögenshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit **240.200 €**
ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Nachrichtlich:

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern wurden in der Hebesatz-Satzung der Gemeinde Bischofroda vom 09.12.2024 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

- für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) **292 v.H.**
- für die Grundstücke (Grundsteuer B) **391 v.H.**

2. Gewerbesteuer **395 v.H.**

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 160.000,00 € festgesetzt.

§ 6

Es gilt der vom Gemeinderat am 25.03.2025 beschlossene Stellenplan.

§ 7

Über- und außerplanmäßige Ausgaben gemäß § 58 ThürKO sind nur zulässig, wenn sie unabweisbar sind und die Deckung gewährleistet ist. Sie dürfen nur mit Zustimmung des Gemeinderates geleistet werden, soweit sie nach Umfang und Bedeutung erheblich sind. Darunter fallen

- im Verwaltungshaushalt Ausgaben mit einem Volumen von mehr als 1.000,00 € je Haushaltsstelle,
- im Vermögenshaushalt Ausgaben mit einem Volumen von mehr als 2.500,00 € je Haushaltsstelle.

Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben, welche vom Bürgermeister genehmigt wurden, sind dem Gemeinderat zur Kenntnis zu geben.

§ 8

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2025 in Kraft.

Bischofroda, den 27.03.2025

(Siegel)

M. Riesner

Bürgermeister der Gemeinde Bischofroda

Bekanntmachung

der Haushaltssatzung 2025 der Gemeinde Bischofroda

Die Haushaltssatzung 2025 der Gemeinde Bischofroda enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile.

Sie wurde der Rechtsaufsichtsbehörde vorgelegt.

Mit Schreiben vom 27. März 2025 hat die Rechtsaufsichtsbehörde die Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen gemäß § 21 Absatz 3 Satz 3 ThürKO zur Bekanntmachung zugelassen.

Die Haushaltssatzung liegt zur Einsichtnahme vom 07. April 2025 bis 22. April 2025 im Dienstgebäude der Verwaltungsgemeinschaft Hainich-Werratal in 99831 Amt Creuzburg / OT Creuzburg, M.-Praetorius-Platz 2, zu folgenden Zeiten öffentlich aus:

Montag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Donnerstag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Gemäß § 57 Abs. 3 Satz 3 ThürKO wird der Haushaltsplan bis zur Entlastung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung dieses Haushaltsjahres nach § 80 Abs. 3 Satz 1 ThürKO zur Einsichtnahme, unter o. a. Adresse, zur Verfügung gehalten.

Bischofroda, den 27. März 2025

M. Riesner

Bürgermeister

der Gemeinde Bischofroda

(Siegel)

Gemäß § 21 Absatz 4 der Thüringer Kommunalordnung wird auf folgendes hingewiesen:

Ist diese Satzung unter Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften, die in der Thüringer Kommunalordnung enthalten oder auf Grund der Thüringer Kommunalordnung erlassen worden sind, zustande gekommen, so ist die Verletzung unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde Bischofroda unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Wurde eine Verletzung nach Satz 1 dieses Hinweises geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf dieser Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Bischofroda, den 27. März 2025

M. Riesner

Bürgermeister

der Gemeinde Bischofroda

(Siegel)

Stadtverwaltung Treffurt

Rathausstraße 12, 99830 Treffurt

Telefon: 036923 515-0
 Fax: 036923 515-38
 Internet: www.treffurt.de
 E-Mail: post@treffurt.de

Sprechzeiten:

Montag 9.00 bis 12.00 Uhr
 Dienstag 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
 Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
 Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr
 Sprechzeit des Bürgermeisters nach Vereinbarung.

Alle Ämter sind telefonisch erreichbar:

Bürgermeister	Herr Reinz	515-11
Sekretariat	Frau Jäschke	515-11
Innere Verwaltung	Herr Jauernik	515-35
Zentrale Dienste	Frau Stein	515-14 / 515-0
Ordnung u. Sicherheit	Herr Händel	515-21
Allgemeine Ordnungsangelegenheiten	Herr Fiedler	515-24
Umwelt-, Natur-, Brand- und Katastrophenschutz		
Einwohnermeldewesen	Frau König-Dunkel	515-20
Kita u. Jugend	Frau Braunhold	515-48
Standesamt, Friedhofsverwaltung, Fundbüro	Frau Merz	515-22
Stadtbaummanagement	Frau Hoffmann	515-28
Stadtplanung und -sanierung	Herr Braunholz	515-27
Tiefbau, Straßenausbaubeitrag	Frau C. Müller	515-16
Facility u. Bürgerhäuser	Frau Fiedler	515-18
Liegenschaften und Hochbau	Frau Schwanz	515-41
Kämmerei	Frau Kleinsteuber	515-17
Stadtkasse	Frau Gauditz	515-26
Steueramt	Frau John	515-25
Anlagenbuchhaltung	Frau A. Müller	515-31
Personalamt	Frau Schnell	515-23
Tourismus, Kultur und Veranstaltungen	Frau Senf	515-42

Öffnungszeiten im Bürgerhaus Treffurt:

Montag - Freitag 10.00 - 15.00 Uhr

Stadtbibliothek Frau Roth 515-42

Öffnungszeiten im Bürgerhaus Treffurt:

Mo/Mi/Do/ Fr 10.00 bis 15.00 Uhr
 Dienstag 10.00 bis 18.00 Uhr

KOBB (Polizei)

Herr Hoßbach 515-29
 Sprechzeiten im Bürgerhaus Treffurt, Eingang von der Rathausstraße:

Dienstag 16.00 bis 18.00 Uhr
 Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr oder nach Absprache

Außerhalb der Sprechzeiten: PI Eisenach, 03691 2610

Revierleiter

Herr Dohrmann 0172 3480187
 (telefonisch erreichbar während der Sprechzeiten der Stadtverwaltung)

Werratalbote

Alle Beiträge per E-Mail an: werratalbote@treffurt.de

Die aktuelle Ausgabe gleich auf Ihrem Smartphone:



Kindertagesstätten der Stadt Treffurt:

Kindertagesstätte Treffurt	
„Die kleinen Werraspatzen“	51240
Kindertagesstätte Falken	
„Kleine Musmännchen“	569965
Kindertagesstätte Schnellmannshausen	
„Heldrastein - Wichtel“	036926 209949
Evangelische Kindertagesstätte in Großburschla	
„Haus unterm Regenbogen“	88116
Diakonia „Kinderarche Lindenbaum“ in Ifta	036926 90561

Ortsteilbürgermeister:

Ortsteilbürgermeister Falken	
Herr Junge	837593
Ortsteilbürgermeister Großburschla	
Herr Sachs	0163 7896707
Ortsteilbürgermeister Ifta	
Herr Regenbogen	0151 17248560
(Sprechzeit nach Vereinbarung)	
Ortsteilbürgermeister Schnellmannshausen	
Herr Liebetrau	036926 18404

Arztpraxen/ Zahnarztpraxen:

Treffurt	
Gemeinschaftspraxis Annett Wenda/ Katharina Höpner	
FÄ für Allgemeinmedizin	50616
Medizinisches Versorgungszentrum Eisenach	
Allgemeinmedizinische Praxis Dr. med. E. Hey	826605
Zahnarztpraxis A. Montag	80464
Zahnarztpraxis B. Rieger/ K. Cron	50156

Großburschla
 Dr. med. Ursula Trebing 88287

Ifta
 Dr. med. Silke Först 036926 82513

Apotheken:

Bonifatius-Apotheke Wanfried	05655 8066
Gesundheitsmarkt Treffurt	036923 517-0

Notrufnummern

Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Polizei	110

Bereitschaftsdienste

Wenn Sie ärztliche Hilfe benötigen, ist Ihr behandelnder Arzt innerhalb seiner Sprechzeiten für Sie da. Brauchen Sie außerhalb der üblichen Sprechzeiten dringend einen Arzt, dann hilft

der ärztliche Bereitschaftsdienst nachts, an Wochenenden und Feiertagen:

Montag/Dienstag/Donnerstag 18.00 - 07.00 Uhr des Folgetages

Mittwoch/Freitag 13.00 - 07.00 Uhr des Folgetages

Samstag/Sonntag/ 07.00 - 07.00 Uhr des Folgetages

Brückentage/Feiertage

(einschl. Heiligabend und Silvester)

Ärztlicher + zahnärztlicher Notdienst: 116 117
(ohne Vorwahl und kostenfrei)

Bitte halten Sie für den Anruf folgende Informationen bereit:

Name, Adresse mit Postleitzahl und Etage, Telefonnummer

Wer hat Beschwerden?

Wie alt ist die Person?

Welche Beschwerden liegen vor?

Apothekennotdienst

vom Festnetz:0800 0022 833

vom Handy oder SMS mit PLZ: 22833

Weitere wichtige Kontakte

Sperr-Notruf

für Sperrung von EC-Karten, Kreditkarten und elektronischen Berechtigungen 116 116

Elektrizitätswerk Wanfried

Notfallnummer rund um die Uhr 05655 988616

Heizwerk Treffurt80242

Trink- und Abwasserverband

Eisenach-Erbstromtal

Havarie-Telefon036928 9610

.....0170 7888027

TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co. KG

(im Auftrag der TEAG)

Störungsdienst Strom 24 h.....0800 686 1166

Postfiliale Treffurt, Straße des Friedens 4

Tel. 036923/ 51881

Montag-Freitag 09.00 - 17.00 Uhr

Samstag 08.00 - 12.00 Uhr

Informationen

Achtung, vorgezogener Meldeschluss Werratalbote Treffurt

Bitte beachten Sie, dass alle Beiträge für die **Ausgabe am 19.04.25** bis Mittwoch, 09.04., unter werratalbote@treffurt.de eingegangen sein müssen.

Ihre Stadtverwaltung

Brückentag der Stadtverwaltung

Bitte beachten Sie, dass alle Einrichtungen der Stadtverwaltung am **Freitag, dem 02.05.25** geschlossen bleiben.

Grünschnittannahmestelle in Treffurt

Die Anlieferung von Grün-, Hecken- und Strauchschnitt ist wieder **seit dem 02.04.2025** möglich.

Öffnungszeiten der Annahmestelle:

Mittwochs 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Samstags 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr

KEINE Annahme von Küchenabfällen und Nahrungsmitteln!

Die Grünschnittkarten 2025 sind zum Preis von 8,00 € in der Stadtverwaltung Treffurt, Zimmer 4, erhältlich.

AZV/ Stadtverwaltung Treffurt

AUFRUF ZUM FRÜHJAHRSPUTZ 2025

- Im Hinblick auf das nahende Osterfest möchten wir an alle Haus- und Grundstückseigentümer sowie an alle Mieter, lokalen Wirtschaftsunternehmen, Schulen, Kindereinrichtungen, Initiativen und Vereine appellieren, sich

bis zum 17.04.2025

- am Frühjahrsputz in unserer Stadt zu beteiligen,
- damit die Straßen und Grundstücke gereinigt und vom Winterschmutz befreit werden.
- Gemeinsam können wir erreichen, dass sich Einwohner und Gäste in Treffurt und den Stadtteilen wohlfühlen.

Ihre Stadtverwaltung



Urlaub Praxis Dr. med. S. Först

In der Zeit vom 07. bis 11.04.2025 ist unsere Praxis im Urlaub.

Bitte denken Sie vorher an Ihre Dauermedikamente, Überweisungen und Verordnungen! In Notfällen übernehmen die Stiftungspraxis in Creuzburg und Frau Dr. Sinn-Liebetrau in Mihla nach telefonischer Anmeldung die Vertretung.

Am 14.4.2025 sind wir wieder zu den üblichen Sprechzeiten für Sie da.

Praxisurlaub Dr. Hey

Liebe Patientinnen und Patienten,

unsere Praxis hat vom **07.04.2025 bis 13.04.2025** wegen Urlaub geschlossen.

In dringenden Fällen melden Sie sich bitte telefonisch bei Praxis Frau Wenda/Frau Höppner unter 036923-50616 oder bei Frau Dr. Trebing in Großburschla unter 036923- 88287 an. Am Montag, dem 14.04.2025 sind wir wieder wie gewohnt für Sie da.

Wir wünschen Ihnen ein schönes Osterfest!

*Ihr Praxisteam Dr. med. Elisabeth Hey
MVZ Eisenach GmbH*

Wir gratulieren

Im Monat April 2025 gratulieren wir

am 08.04.

Herrn Walter Kliebisch in Großburschla zum 80. Geburtstag

am 13.04.

Herrn Gerhard Müller in Schnellmannshausen zum 85. Geburtstag

am 18.04.

Frau Eva Wondra in Treffurt zum 95. Geburtstag

am 22.04.

Frau Liselotte Jäschke in Großburschla zum 90. Geburtstag

Wir wünschen unseren Jubilaren alles Gute!

Ihre Stadtverwaltung



Kirchliche Nachrichten

Kirchgemeinde Ifta

Die Nachrichten der Kirchgemeinde Ifta finden Sie weiterhin im Teil der VG Hainich-Werratal unter der Rubrik Kirchliche Nachrichten/Evangelisches Pfarramt Creuzburg.

Evangelische Kirchgemeinden

TREFFURT

Sonntag, 13.04.

09.30 Uhr Gottesdienst zum Palmsonntag

Dienstag, 15.04.

18.00 Uhr Passionsandacht

Karfreitag, 18.04.

15.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Ostersonntag, 20.04.

08.00 Uhr Gottesdienst auf dem Friedhof mit dem Kirchenchor

Samstag, 26.04.

18.00 Uhr Abendandacht mit den Posaunenchor
Treffurt und Marburg

Termine

Frauennachmittag Donnerstag, 10.04.

Kirchenchor donnerstags, 20.00 Uhr
Posaunenchor donnerstags, 19.30 Uhr
Big Band mittwochs, 19.30 Uhr
Kinderkreis freitags, 17.30 Uhr
Vorkonfirmanden 14-tägig dienstags, 15.00 Uhr
Konfirmanden 14-tägig mittwochs 15.00 Uhr

SCHNELLMANNSHAUSEN

Karfreitag, 18.04.

17.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Ostersonntag, 20.04.

09.30 Uhr Andacht

Termine

Kinderkreis: 14-tägig mittwochs 16.30 Uhr
Jugendkreis: 14-tägig mittwochs 18.00 Uhr

FALKEN

Sonntag, 13.04.

11.00 Uhr Gottesdienst zum Palmsonntag

Ostersonntag, 20.04.

09.30 Uhr Gottesdienst zum Osterfest

Sonntag, 04.05.

13.30 Uhr Konfirmationsgottesdienst

Termine

Vorkonfirmanden 14-tägig dienstags, 15.00 Uhr in Treffurt
Konfirmanden 14-tägig mittwochs, 15.00 Uhr in Treffurt
Pilatesgruppe dienstags, 18.30 in der Turnhalle

GROSSBURSCHLA

Sonntag, 13.04.

09.30 Uhr Gottesdienst zum Palmsonntag

Ostersonntag, 20.04.

11.00 Uhr Gottesdienst zum Osterfest

Sonntag, 27.04.

13.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst

Termine

Vorkonfirmanden 14-tägig dienstags, 15.00 Uhr in Treffurt
Konfirmanden 14-tägig mittwochs, 15.00 Uhr in Treffurt
Pilatesgruppe montags, 18.30 Uhr im Kindergarten

Kontakt

Treffurt und Schnellmannshausen

Seelsorge und Gottesdienste:

Sabine Münchow, 036087 975625

Gemeindebüro Sigrid Köth (freitags 9.00-12.00 Uhr),
036923 80359

Falken und Großburschla

Pfarrerin Silvia Frank, 036923 88285

Gemeindepädagogin Sigrid Schollmeier,
01522 9652021, sigrid.schollmeier@ekmd.de

Katholische Kirchengemeinde St. Marien

Freitag, 11.04.25

17.00 Uhr Gottesdienst

Veranstaltungen

Einladung zur Blutspende

Institut für Transfusionsmedizin Suhl /
Johanniter Unfallhilfe Wartburgkreis

Wir laden herzlich ein zum nächsten Blutspendetermin

**am Dienstag, dem 08.04.25,
von 16.30 Uhr bis 19.30 Uhr
im Bürgerhaus Falken, Güldenes Stift 3.**



OSTERFEUER
SCHNELLMANNSHAUSEN
SAMSTAG, 19. APRIL
AB 17.00 UHR
AM SPORTPLATZ

Für Speisen & Getränke ist gesorgt.
Es lädt ein, die erste
Mannschaft der
SG Schnellmannshausen.

Annahmezeiten
Freitag, 04. April - 17-19 Uhr
Samstag, 05. April - 10-14 Uhr
Freitag, 11. April - 17-19 Uhr
Samstag, 12. April - 10-14 Uhr

Familienwanderung in der Falkener Flur mit Claudia

SAMSTAG, 05. APRIL 2025, 15-17 UHR
**TREFFPUNKT: WANDERWEG AM ABZWEIG
KAHN/GOLDBERG AN DER
PFERDEKOPPEL**

**Dem Frühling auf der Spur -
Entdeckertour für kleine & große
Naturfreunde.**



OSTERN IN FALKEN

Am Ostersonntag hoppelt unser Osterhase durch unsere Straßen. Er verteilt Süßigkeiten und bunte Ostereier.



**OSTERSONNTAG, 20. APRIL 2025,
16 - 18 UHR**

Der Osterhase dreht seine Runde vom **Anger (16 Uhr)** zur **Sitzraufe an der Werra bei Pension Veronika (16.30 Uhr)**, weiter zum **Räschen (ca. 17 Uhr)** und zum **Sportplatz gegen 17.30 Uhr**. Holt euch eure Oster-Leckerei an den Treffpunkten ab.

PS: DER OSTERHASE UND SEINE BEGLEITER TRINKEN GERNE EINEN KLEINEN EIERLIKÖR...

Frohe Ostern!

HEIMAT-, KULTUR- & FREIZEITVEREIN FALKEN E.V.

Die VHS informiert!

Thema: Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Jeder ab 18 Jahre sollte eine Vorsorgevollmacht und eine Patientenverfügung haben. In der Veranstaltung werden die einzelnen Punkte erläutert und es wird ein Musterformular exemplarisch ausgefüllt.

- Warum brauche ich eine solche Vollmacht?
- Was macht das Krankenhaus, wenn keine Patientenverfügung vorhanden ist?
- Wer kümmert sich um meine Finanzen?

Formulare des VDK werden im Lauf des Kurses ausgehändigt und müssen nicht eigens besorgt werden!

Wann: 29. April 2025, 17.00 Uhr - 19.15 Uhr

Wo: Regelschule Treffurt

Kosten: 10,50 €

Anmeldung online unter www.vhs-wartburgkreis.de

Ansprechpartner ist Außenstellenleiterin
Frau Ellen Quack, Tel. 036923-50163.

**17.30 UHR KINDER-OSTERFEUER,
DOSENSCHIEßEN, KINDERSCHMINKEN
UND OSTEREIERSUCHE**

**19 UHR OSTERFEUER MIT DEN GOLDBERG MUSIKANTEN.
FÜR DAS LEIBLICHE WOHL IST BESTENS GESORGT!**

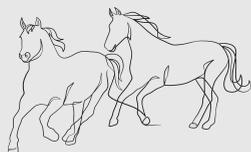
Freiwillige Feuerwehr Falken - Festplatz am Sportplatz

OSTERFEUER
SAMSTAG, 19. APRIL 2025

TERMINE HOLZANLIEFERUNG:

Fr., 11.04. ab 16 Uhr, Sa., 12.04., ab 11 Uhr, Mi., 16.04., ab 17 Uhr

10. Mai 2025 Werra-Rundfahrt mit der Kutsche



Ab/Bis:

Reitplatz Falken

Preis pro Person: 20 Euro

TOUR 1

13.00 – 15.00 UHR

TOUR 2

15.00 – 17.00 UHR

Anmeldung bis 02. Mai 2025

0175 933 88 23 - Silke Becker

Alkoholfreie, sowie alkoholische Getränke werden auf der Kutsche angeboten.

Proviant kann gern mit auf die Kutsche genommen werden.

Es laden ein die Pferdefreunde des Heimat-, Kultur- und Freizeitvereins Falken e.V.

Vereine und Verbände

Seniorentreffen Großburschla

Am 4.3. fand wieder ein Seniorentreffen statt. 26 Personen waren anwesend. Es gab Kaffee und leckeren Kuchen, Danke den fleißigen Kuchenbäckern.

Passend zur Faschingszeit wurden einige lustige Vorträge und Witze zum Besten gegeben und sogar ein Schnäpshen wurde getrunken.

Unser nächstes Treffen findet am 8.4. wie immer im Bürgerhaus statt. Mit Karli George wollen wir in den Frühling tanzen.

**Bitte um rechtzeitige Voranmeldung,
Tel. 88372 und 88377**



WIR LADEN EUCH EIN ZUM

Chorkonzert in der Evang. Kirche Treffurt

Sie hören Werke aus dem Repertoire des Frauenchores Treffurt sowie der Männerchöre aus Spangenberg und Treffurt

24. Mai 2025, 18 Uhr



Einladung zur Ortsteilratssitzung in Großburschla

Die nächste Sitzung des Ortsteilrates von Großburschla findet

am **Donnerstag, 10.04.2025** um **19:30 Uhr**
im **Foyer des Bürgerhaus Heldrastein** statt.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind hierzu herzlich eingeladen!

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Stand der Planungen zum Ausbau der Ortsdurchfahrt L 1019 + L 2109
3. Weiterführung Jugendclub Großburschla
4. Baumbestand Kindergarten Großburschla
5. Pflasterstreifen Kirche im Zuge der Baumaßnahme
6. Linden am Ortsteingang Großburschla
7. Vorschläge Würdigung Ehrenamt
8. Information des Bürgermeisters
9. Sonstiges

gez. *Sandro Sachs*

Jagdgenossenschaft Ifta

**Einladung zur Mitgliederversammlung am
10.04.2025**

Bürgerhaus Ifta, 19.00 Uhr

Tagesordnung:

- Eröffnung
- Bericht Vorstand
- Bericht Kassenführung
- Bericht Kassenprüfer
- Entlastung Vorstand
- Allgemeines

Alle Jagdgenossen sind hierzu eingeladen.

Ifta, 06.03.2025
Der Vorstand

Flurreinigung



**Treffpunkt: Samstag, 12. April 2024,
9.30 Uhr am Anger**



Aufteilung wie bereits in den vergangenen Jahren:

Reit- und Pferdesport:	Reitplatz, Gelände um die Werrabrücke, Frankenrodaer Straße bis zur Zella
Gartenfreunde:	Gartenanlage, Bahnhofstraße, Dreieck bis Bahnhof
Frauenchor:	von Bachgrabensbrücke bis Kalkröese, sowie bis Stallanlage Heyröder Straße
Heimatverein:	Kahnsweg, Gelände um das Hundehäuschen, Platz um Bürgerhaus und Kirche, sowie Trefffurter Straße bis Falkner Berg, Dreieck am Ortsausgang
Sportverein:	Sportplatz und Gelände um das Vereinsgebäude
FFW:	Straßen und Flächen um das Feuerwehrgerätehaus, Bahnhof bis Landstraße
Kirmesverein:	Bachgraben/Werra bis zur oberen Bachgrabensbrücke, Schulhof
Werrataler Landmädels:	Gebiet um das Wehr

Blau Säckel und Warnwesten werden zur Verfügung gestellt! Der gesammelte Müll wird auf dem Anger abgestellt und am folgenden Werktag vom Stadtbauhof abgeholt.

Wir freuen uns über jede helfende Hand und sind dankbar über jegliche Unterstützung, denn Müll und Abfälle haben auf unseren Wiesen und Wegen nichts verloren.

HEIMAT-, KULTUR- & FREIZEITVEREIN FALKEN E. V.

Männerpirsch im März

Meine Herren und andere wohlgeneigte Leser*innen.

„Was interessiert mich mein Geschwätz von gestern!“

Dieses von Politik und Wirtschaft viel praktizierte Prozedere, hätte man (oder frau) als Motto für unsere MP am 13.03. nehmen können. Aber in unsere „Community“ wird noch demokratisch zusammen und zugearbeitet.

So konnte kurzfristig unsere langfristige Planung umgestellt werden. Der vom Planungsbüro vorgesehene Wanderparkplatz ist durch Bauarbeiten nicht zugänglich! Jetzt macht auch das Stillschweigen der von uns anvisierten Gastronomie Sinn, ist durch die Bauarbeiten selbst die Ortsdurchfahrt gesperrt und so eine Anfahrt nicht möglich.

Also wurde unsere Wanderung (Rundweg) am Eingang des Born-tales (Bergbaulehrpfad) begonnen. Über Hörschel, Rennsteig und Berbaulehrpfad führte uns ein kurzweiliger und lehrreicher (!) Weg. Auch das Wetter hielt sich in Grenzen, wie das Wetter im März halt so ist. Unser Alterspräsident hatte, wie schon so oft, im März Geburtstag und ein Eierlikörchen zur Schmierung der Stimmbänder gereicht. Auch gegen Grippe und Corona, ist doch gleich (oder?), wurde mit 1a Obstler und Kräuterlikör schluckgeimpft. Alles in Ordnung!!!

Meine Herren, wir sehen uns wieder am 10. April 2025. Herr Erich wird uns wieder einmal durch die schöne Eisenacher Umgebung führen. Einladung folgt.

Planungsbüro Wanderfuechse 1994 neV



Jahreshauptversammlung des Männergesangsverein „Liedertafel“ Treffurt

Am Freitag, den 14. März 2025 fand die Jahreshauptversammlung des MGV „Liedertafel“ im Vereinsraum des Bürgerhauses Treffurt statt.

Nach den für eine JHV üblichen Berichten, wie Referat des 1. Vorsitzenden, Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer, wurde der Vorstand für das Jahr 2024 entlastet.

Es folgte eine angeregte Diskussion über vereinsinterne Angelegenheiten, wie Mitgliedsbeiträge, Notenwarte und die Aufgabenstellung für 2025, erfolgten Ehrungen für langjähriges Engagement im Chorgesang.

So wurde unser, an Jahren ältestes Chormitglied, Werner Mellich (97 Jahre) für 40-jähriges Engagement geehrt.

Der 2. Vorsitzende, Günter Oßwald erhielt eine Auszeichnung für 60-jähriges und der 1. Vorsitzende, Eberhard Schwarz, für 25-jähriges Engagement.

Der gesamte Verein gratuliert hiermit nochmals recht herzlich.

Nach dem Schlusswort des 1. Vorsitzenden wurde noch geraume Zeit mit einem Schlachte Essen und angeregten Gesprächen und geistigen Getränken verbracht!

Der Vorstand



Jugendfeuerwehr Treffurt

In unseren Jugendfeuerwehrs Schulungsraum im Bürgerhaus wurde letzten Freitag von beiden Altersklassen schon fleißig Osterdeko gebastelt. Und natürlich war auch der Osterhase da und hatte für alle eine kleine Überraschung dabei.

Neugierig geworden?

Dann schaut doch mal unverbindlich bei uns vorbei!

Wir freuen uns über neue Gesichter. Meldet euch einfach vorher kurz unter folgender E-Mail Adresse: jugendwart@feuerwehr-treffurt.de oder über Instagram und Facebook.

Unsere Ausbildungszeit, für die Altersklasse 6-9 Jahre und die Altersklasse 10-18 Jahre, ist jeden Freitag von 17:00 bis 18:00 Uhr (außer in den Schulferien).

Die Jugendwarte der Feuerwehr Treffurt

Veronika Ratajczak, Nadja Zimmer & Anik Weidlich

Freiwillige Feuerwehr Treffurt

Wir möchten euch ALLEN von Herzen DANKE sagen!

Montag, der 13.01.2025 war einer der schlimmsten Tage in der Geschichte unserer Feuerwehr Treffurt. Der verheerende Brand zerstörte unsere fünf Einsatzfahrzeuge sowie eine große Menge an Material der Einsatzabteilung, Jugendfeuerwehr und unseres Vereins, ein riesen Schock für uns alle.

Doch in dieser schweren Zeit haben wir eine unglaubliche Welle der Unterstützung und Solidarität erlebt. Das hat uns tief berührt und gibt uns immer noch die Kraft, weiterzumachen!

Nach dem Brand mussten wir schnell handeln, um wieder für euch einsatzbereit zu sein. Mittlerweile haben wir unsere Übergangswache „Wache 3“ bei Först-Reisen bezogen. Dank der Feuerwehren Bad Hersfeld, Eschwege und Breitungen, anfangs Feuerwehr Mihla und Kreuzburg, stehen uns Fahrzeuge zur Verfügung, mit denen wir für euch ausrücken können.

Ohne eure Hilfe wäre das nicht möglich gewesen - DANKE für euren Rückhalt und eure Unterstützung in dieser schweren Zeit. Wir sind überwältigt von eurer Hilfsbereitschaft.

Ein riesiges DANKESCHÖN an ALLE, die uns mit Geld- und Sachspenden unterstützt haben und es auch noch weiterhin tun. Jeder Beitrag hilft uns, die Feuerwehr Treffurt mit ihrer Jugendfeuerwehr sowie dem Feuerwehrverein wieder aufzubauen.

Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr.



Verdiente Niederlage gegen formstarke Großschwabhäuser

Treffurt. (pl) Die SG Schnellmannshausen musste im Heimspiel gegen die SV Fortuna Großschwabhäuser einen weiteren Dämpfer im Kampf um den Klassenerhalt einstecken. Gegen die Gäste setzte es eine verdiente 27:34 (14:18) Niederlage.

Die SGS lief von Anfang bis Ende den Rückstand hinterher. Zu viele technische Fehler waren gerade in der Anfangsphase der Hauptgrund, sodass man bereits nach 15 Minuten die erste Auszeit nehmen musste. „Wir hatten uns viel vorgenommen und wollten den nächsten Heimsieg einfahren. Doch Großschwabhäuser zeigte sich stark formverbessert und taktisch sehr gut eingestellt. Matthias Koch bereitete unserer Abwehr immer wieder viel Probleme. Er fand meist sehr gute Lösungen gegen unsere Abwehr. Mäßige Kommunikation und unser Abwehrverhalten wurden meist durch Koch clever ausgenutzt. Folgerichtig kam beim Stand von 6:11 in der 15. Minute die Auszeit. Eine taktische Umstellung war die Folge. Dies fruchtete sofort und wir verkürzten auf 10:13 innerhalb von vier Minuten. Es war bis zur Pause ein ausgeglichenes Spiel.“, so Trainer Jan Gesell.

„Den zweiten Abschnitt haben wir allerdings völlig verschlafen.“, ergänzte der Trainer. Die Lief in der 35. Minute bereits den 15:22 Rückstand hinterher. Die Gäste spielten mit dem siebten Feldspieler. Die SGS schaffte es allerdings mehrfach nicht das leere Tor zu treffen. „Die Abstimmungsschwierigkeiten im Angriff trugen ebenso dazu bei, dass man nicht weiter verkürzen konnte. Großschwabhäuser war weiterhin im Angriff sehr clever und sie verwalteten das Ergebnis bis zum Spielende. Es war ein verdienter Sieg für die Gäste.“, fügte der Trainer hinzu.



Am kommenden Wochenende reist die SGS zum Kellerduell nach Nordhausen.

SGS: Lucas Meier, Dominic Wallstein - Bastian Heilwagen (3), Kai Hengst (4), Robin Kaufmann (5), Justin Luhn (2), Julian Helm, Leon Biehl, Pascal Luhn (5/3), Hannes Beyer (2), Hassun Maghames (6/1)

7m: 4/7 - 2/5

2min: 4min - 8min

Schiedsrichter: Fäcke/Zingler

Dies und Das

Interessantes Buch

„Bauwerke von Hermann Hahn“

Vorstellung aus familiärer Hand im Iftaer Bürgerhaus

Susanne Schwerd und Heidi Barg bedienten diesmal ein ganz anderes Genre, das gewöhnlich nicht dem üblichen Bibliotheksbestand zuzuordnen ist. Zur Vorstellung des Buches waren Uwe und Kirsten Dietrich zu Gast, die zu Ifta auch freundschaftliche Verbindungen haben. Uwe Dietrich steht zudem dem ‚Förderkreis zur Erhaltung der Stadt Eisenach‘ vor, während seine Frau Kirsten als Ur- Urenkelin von Hermann Hahn eine andere Verbindung zum großen Baumeister hat.

Und man spürte im Vortrag auch die stolze Verbindung zum Vorfahren. Hermann Hahn (1841-1929) hatte in Eisenach nicht nur einfache Wohngebäude geplant, seiner Feder und seiner Kreativität entsprangen auch viele Villen im südlichen Eisenacher Villenviertel. Die Entwicklung Eisenachs ab Mitte des 19. Jahrhunderts prägte Hermann Hahn von 1847-1897 ganz wesentlich mit. Mehr als 80 Bauwerke entsprangen seinen Ideen. Industriebauten und öffentliche Gebäude zählten ebenso dazu, wie fast alle Eisenacher Schulen. Beim Bau des Hotels Kaiserhof und am Kirchturm und Portal der Georgenkirche war Hermann Hahn mit der Bauleitung betraut worden. Zudem leitete er viele Restaurationen von Burgen und Schlössern im Eisenacher Umfeld. Auch in Ifta war der große Baumeister tätig und zeichnete für das zweite Iftaer Schulhaus in der Eisenacher Straße verantwortlich. Nach dem Bau des großen Schulgebäudes (1940) wegen des wachsenden Bedarfs, wurde das Schulhaus später zur Kinderkrippe und beherbergt heute die Naturheilpraxis von Volker Weimer und Wohnräume.

So erfuhren die gut 20 Gäste nicht nur eine Menge Baukultur über Eisenach, sondern auch darüber hinaus. Fachkundig führte da Uwe Dietrich mit vielen Erklärungen durch das 80-minütige Programm, während die Ur-Urenkelin über die Lebensdaten und das berufliche Wirken berichtete. Eine wohlthuende Atmosphäre begleitete die interessante Vorstellung und machte neugierig auf das Buch.



Text: Rüdiger Schwanz

Fotos: Susanne Schwerdt

Krebs' Doppelpack bedeutet die Wende

Eintracht Ifta dreht einen 0:2 Rückstand gegen Dermbach noch zum Sieg

Zwar fehlten der Eintracht mit Nennstiel, Schmidt, Luhn und Uth noch immer tragende Spieler aus der Hinrunde, dennoch war eine Steigerung gegenüber dem Borsch-Spiel erkennbar. Das Spiel gegen Dermbach zeigte aber auch, dass noch viel Luft nach oben ist. Die Eintracht begann so schläfrig und pomadig wie in der Vorwoche und fing sich früh nach Christian Köhns Kopfball das 0:1 (17.) ein. Ein unnötiges Foul an der Strafraumkante führte durch Sebastian Tschoepels sicher verwandelten Foulelfmeter gar zum 0:2 (27.).

Doch die Iftaer berappelten sich und kreierte selbst Chancen. Nach Stoltmann-Freistoß ließ Karsten Schwanz (28./30.) zwei

dicke Chancen aus und Tobias Leinhos war bei der doch durchkommenden Hereingabe (33.) zu überrascht. Weitere Standards, meist getreten von Lorenz Stoltmann oder Fabrizio Först, schufen immer wieder Gefahr vorm Gästetor. Iftas kleinster Spieler, Steve Krebs, netzte da beim Eckball mit seinem überragenden Kopfballspiel zum 1:2 (39.) ein und noch vor der Pause war er mit dem Fuß zum 2:2 (45+2.) Ausgleich zur Stelle. Entschlossener als zu Beginn kam die Eintracht aus der Kabine, musste aber bei Kontern der Blau-Weißen stets auf der Hut sein.

Nachdem Keeper Björn Wallstein mit starker Parade gegen Oehler (55.) den erneuten Rückstand verhindert hatte, überschlugen sich die Ereignisse in einem turbulenten Schlussdrittel. Zunächst war Georg Kilian auf der linken Außenbahn energisch bis zur Grundlinie gezogen und hatte nach tollem Dribbling eiskalt zum 3:2 (67.) vollstreckt. Als dann Leon Raddau seinen energischen Antritt auf der rechten Seite mit platziertem Flachschuss zum 4:2 (71.) abschloss, glaubten viele der 120 Zuschauer an die Entscheidung. Doch bei Gästekeeper Blochbergers weiten Abschlag gaben die Iftaer Julian Oehler nur Geleitschutz, der sich trocken mit dem 4:3 (73.) bedankte. Als wieder Leon Raddau nach seinem Antritt abzog, unterlief den Gästen ein unglückliches Handspiel und Kapitän Tobias Leinhos vollstreckte sicher zum 5:3 (77.). Doch wieder schlugen die Gäste zurück und Oehler bestrafte erneut das naive und zaghafte Zweikampferverhalten der Hausherren zum 5:4 (79.).

Leichtsinnige Spielereien der Iftaer Abwehr in der Schlussphase ließen die Gäste sogar auf mehr hoffen, doch als der aufgerückte Blochberger nur die Lattenoberkante getroffen hatte, konnten die Iftaer Spieler und Fans durchatmen. Das verrückte Spiel hatte beiden einige Nerven gekostet und sah am Ende nach dem Aufbäumen und der tollen Moral der Mannschaft einen verdienten Sieger.

Eintracht: B. Wallstein; A. Reichhard (84. T. Stellmacher), G. Kilian, F. Först (77. J. Menzel), L. Raddau, T. Leinhos, K. Schwanz (89. M. Kühn), S. Krebs, L. Menzel (65. M. Schwanz), P.L. Stoltmann, M. Schuster

Tore : 0:1 C. Köhn (17.), 0:2 S. Tschoepel (27./FEM), 1:2/2:2 S. Krebs (39./45+2.), 3:2 G. Kilian (67.), 4:2 L. Raddau (72.), 4:3 J. Oehler (73.), 5:3 T. Leinhos (77./HEM), 5:4 J. Oehler (79.)



Text und Foto: Rüdiger Schwanz

Die Eintracht wieder in der Spur

Eintracht Ifta dreht gegen Wacker Gotha II erneut einen Rückstand zum Sieg

Nach dem blamablen Rückrundenstart gegen die SG Borsch II und dem turbulenten Spiel gegen Blau Weiß Dermbach (5:4) scheinen die Iftaer Fußballer wieder in die Spur zu finden. Das Spiel gegen die Gothaer ließ das zumindest erahnen, wenngleich die Defizite in der Abwehr noch deutlich sichtbar waren. Zum Glück kann die Mannschaft das offensiv immer wieder ausgleichen, ist die Moral und die Kampfkraft intakt.

So war auch diesmal wieder ein Rückstand der Wachmacher, bei dem die Abwehr, wie zuletzt oft, beim Eckball nicht im Bilde war und den Kopfball von Tim Rechenbach zum 0:1(7.) zuließ. Die Antwort ließ zum Glück nicht lange auf sich warten. Wie in der Vorwoche verwertete Steve Krebs den passgenauen Freistoß von Fabrizio Först per Kopf zum 1:1 Ausgleich (17.). Als FSV-Keeper Daniel Runk dann Karsten Schwanz im Strafraum festhielt, verwandelte Krebs den fälligen Elfer ganz sicher zum

2:1 (32.). Die Eintracht war danach im Glück als David Gottwald allein vor Keeper Björn Wallstein (36.) den Ball nicht richtig traf. So legten die Iftaer nach. Den Eckball von Först konnten die Gäste nicht klären und Hannes Meyer setzte den Kopfball aus 6 m über Runk hinweg überlegt zum 3:1 (41.) ins lange Eck.

Halbzeit zwei begann mit vergebenen Iftaer Chancen, bevor Lukas Menzel den Ball in den Strafraum flankte. K.Schwanz behauptete geschickt den Ball und vollstreckte aus 7 m zum 4:1 (71.). Spätestens jetzt war die Entscheidung im Spiel gefallen, stand nur noch die Höhe des Sieges aus. Nico Schmidt hatte da nach seiner langen Pause einen Treffer auf dem Fuß (74.), verzog aber noch. Den Deckel drauf machte schließlich Johannes Menzel, der in den Freistoß von Marius Kühn startete und aus 5 m direkt zum 5:1 (89.) einschoss.

Am Ende stand nach einer engagierten Leistung ein auch in dieser Höhe verdienter Sieg.

Eintracht: B. Wallstein; A. Reichhard, G. Kilian, F. Först, L. Raddau, K. Uth (60. N. Schmidt), K. Schwanz (75. J. Menzel), S. Krebs (83. M. Kühn), H. Meyer, L. Menzel (75. T. Stellmacher), M. Schuster

Tore: 0:1 Rechenbach (7.), 1:1/2:1 S. Krebs (17./32.), 3:1 H. Meyer (41.), 4:1 K. Schwanz (71.), 5:1 J. Menzel (89.)

Zusch.: 110



Rüdiger Schwanz

Proben laufen auf Hochtouren

95 Jahre „Blasorchester Diedorf 1930 e.V.“ mit Festwochenende am 10. und 11. Mai

Von Reiner Schmalzl

Diedorf. Auf den „Kaiserin-Sissi-Marsch“ und eine Fülle weiterer Kompositionen der verschiedensten Richtungen der Orchestermusik dürfen sich die Gäste des Frühlingkonzerts zum 95-jährigen Bestehen vom „Blasorchester Diedorf 1930 e.V.“ freuen. Derzeit laufen die Proben und Vorbereitungen für das Jubiläumsfest am 10. und 11. Mai auf Hochtouren.

„Wenn wir diese Probenfolge haben, machen wir ganz schnell viele Schritte nach vorn“, sagte Dirigent Marcus Vogt zu seinen Musikerinnen und Musikern. Sie waren nämlich mit höchster Konzentration dabei, den erst 2016 von Timo Dellweg (Idar-Oberstein) komponierten schwungvollen Konzertmarsch einzustudieren. Das Stück zu Ehren der berühmten österreichischen Kaiserin Elisabeth (1837 - 1898) eroberte in kürzester Zeit die Blasmusik-Welt und darf also auch zum Jubiläum des Diedorfer Orchesters nicht fehlen.

Innerhalb der Jubiläumsfeier will das Orchester an die Tradition anknüpfen und am 10. Mai, 20 Uhr, wieder ein Frühjahrskonzert in der Südeichsfeldhalle in Diedorf aufführen. „Besonders freuen wir uns, dass an diesem Abend auch unser neu formiertes Jugendblasorchester mit auf der Bühne stehen wird“, heißt es von der Vereinsführung. In sehr kurzer Zeit habe sich die neue Generation ein beachtliches Repertoire erarbeitet und konnte dieses bereits beim Weihnachtskonzert und während des Biergartenfestivals eindrucksvoll unter Beweis stellen.

Am Sonntag, 11. Mai, findet um 10 Uhr ein Festhochamt in der St.-Albanus-Kirche unter Mitwirkung des Blasorchesters statt. Um 14.30 Uhr setzt sich der Festumzug gemeinsam mit den Diedorfer Vereinen sowie befreundeten Musikvereinen und Gastkapellen in Bewegung. Zum Finale bestreiten der Jubilar und verschiedene Orchester ein großes Konzert in der Südeichsfeldhalle.



Impressum

Werratal-Nachrichten – Amtsblatt der Stadt Treffurt

Herausgeber: Stadt Treffurt **Verlag und Druck** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für amtlichen Teil:** Stadt Treffurt **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** In der Regel alle 2 Wochen kostenlos an die erreichbaren Haushaltungen im Gebiet der Verwaltungsgemeinschaft Mihla. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen.

Stadtratsbeschlüsse vom 16. Dezember 2024

Der Stadtrat der Stadt Treffurt hat in seiner Sitzung am 16. Dezember 2024 folgende Beschlüsse gefasst:

öffentlicher Teil

47-6/2024

Überplanmäßige Ausgabe nach § 58 Thür. Kommunalordnung
Inhalt: Der Stadtrat der Stadt Treffurt beschließt die Überplanmäßige Ausgabe nach § 58 Thür. Kommunalordnung bezüglich der Kosten für die Unterbringung von acht Fundtieren im Tierheim.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Stadtrates: 21
davon anwesend: 20
Ja-Stimmen: 18
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 2
von der Abstimmung ausgeschlossene Stimmen
gem. § 38 ThürKO: 0

nicht-öffentlicher Teil

48-6/2024

Umrüstung Straßenbeleuchtung auf LED im Stadtgebiet Treffurt 2024/2025

Inhalt: Der Stadtrat der Stadt Treffurt beschließt die Auftragsvergabe an das E-Werk Wanfried von Scharfenberg GmbH & Co. KG.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Stadtrates: 21
davon anwesend: 20
Ja-Stimmen: 20
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0
von der Abstimmung ausgeschlossene Stimmen
gem. § 38 ThürKO: 0

49-6/2024

Grundstücksangelegenheiten Gemarkung Treffurt

Inhalt: Der Stadtrat beschließt den Erwerb durch Stadt Treffurt.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Stadtrates: 21
davon anwesend: 20
Ja-Stimmen: 20
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0
von der Abstimmung ausgeschlossene Stimmen
gem. § 38 ThürKO: 0

50-6/2024

Grundstücksangelegenheiten Gemarkung Schnellmannshausen

Inhalt: Der Stadtrat beschließt den Erwerb durch Stadt Treffurt.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Stadtrates: 21
davon anwesend: 20
Ja-Stimmen: 20
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0
von der Abstimmung ausgeschlossene Stimmen
gem. § 38 ThürKO: 0

51-6/2024

Personalangelegenheiten

Inhalt: Der Stadtrat der Stadt Treffurt beschließt eine Änderung der Entgelteingruppierung.

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Stadtrates: 21
davon anwesend: 20
Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 1
Stimmenthaltungen: 9
von der Abstimmung ausgeschlossene Stimmen
gem. § 38 ThürKO: 0

M. Reinz

Bürgermeister

Traueranzeigen

» Anzeigenannahme Tel. 036 77 / 20 50-0
oder www.anzeigen.wittich.de

*Der Herr ist mein Hirte,
mir wird nichts mangeln...*

PS 23;1

*Wir haben Abschied genommen von unserer Mutter,
Schwiegermutter, Schwester, Oma und Uroma*

Brunhilde Rathgeber geb. Stephan

* 05.12.1931 † 02.03.2025

*In liebevoller und dankbarer Erinnerung an die schöne
Zeit, die sie uns geschenkt hat, nehmen wir Abschied.*

*Danke sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns
verbunden fühlten und Ihre Anteilnahme zum Ausdruck
gebracht haben, ob mit Worten oder geschrieben, durch
Geldspenden, Blumen, durch die Teilnahme
an der Trauerfeier.*

*Unser besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Hoffmann für
seine einfühlsamen Worte und Begleitung, dem
Beerdigungsunternehmen Böhnhardt, dem Blumenstudio
Jauernek sowie dem Café Gisela
für die Ausrichtung des Trauerkaffees.
Für die jahrelange, liebevolle Pflege unserer Mutter
möchten wir auch dem Pflegepersonal
des Pflegeheims Mihla „Haus Wiesengrund“
unseren besonderen Dank aussprechen.*

*Im Namen aller Angehörigen
**Eckhard Rathgeber mit Familie,
Wilfried Rathgeber mit Familie und
Christiane Rathgeber mit Pauline.***

Traueranzeigen - statt Karten

*Bedenkt, dass er
eine sehr schöne
Zeit gehabt hat,
und dass nichts
dadurch
besser wird,
wenn man es
tausendmal hat.
Nur sehr wenige
Menschen sind
wirklich je
lebendig und
die, die es sind,
sterben nie;
es zählt nicht, dass
sie nicht mehr
da sind.
Niemand, den man
liebt, ist jemals tot.
Ernest Hemingway*



Danke

*Tief bewegt von der sehr großen Anteilnahme
in Wort und Schrift, Blumen und Geldzuwendungen
sowie durch die Teilnahme an der Trauerfeier
für unseren lieben Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa*

Lothar Böttger

*möchten wir auf diesem Wege allen Verwandten, Freunden
und Nachbarn unseren herzlichen Dank aussprechen.
Überwältigt waren wir von der großen Wertschätzung,
die ihm durch den Kirmesverein und der Kirmesgesellschaft Mihla,
dem SV Mihla sowie der Gemeinde Mihla entgegengebracht wurde.*

Unser besonderer Dank gilt

- Pfarrer Hoffmann für die einfühlsame Trauerrede sowie die tröstenden Worte zum Abschied
- den Bläsern und Frau Schröder für die musikalische Umrahmung
- der Gärtnerei Möbius für den wundervollen Blumenschmuck
- dem Team vom „Grauen Schloss“ für die Bewirtung der Trauergäste
- der Arztpraxis Frau Dr. Heiland und Frau Dr. Sinn-Liebetrau für die langjährige medizinische Betreuung
- Schwester Annettes Pflegedienst für die Hilfe bei der häuslichen Pflege
- dem Team vom Bestattungsunternehmen Böhnhardt für die hilfreiche Unterstützung und würdevolle Ausgestaltung der Trauerfeier

In liebevoller Erinnerung

Deine Kinder Edelhard, Jochen und Anja mit Familien

Traueranzeigen

» Anzeigenannahme Tel. 03677/2050-0
oder www.anzeigen.wittich.de

*Einschlafen dürfen, wenn man müde ist,
nicht mehr kämpfen müssen, wenn die Kraft zu Ende geht,
gehen dürfen, wenn das Atmen schwer wird.
Dann ist der ewige Frieden eine Erlösung.*

Wir nehmen Abschied von unserem Vater

Willi Germerodt

* 15.11.1929 † 28.02.2025

In stiller Trauer

Deine Kinder

Sybille mit Mike

Andreas mit Sigrd

Bernd mit Eva

Deine Enkelkinder

Mark mit Christine

Josefine mit Jochen

Doreen mit Christian

Maria

Deine Urenkelkinder

Franziska mit Steffen, Pauline mit Alex

Maurice und Fabiene

Dein Ururenkel

Amilia

Großburschla, im April 2025

Die Trauerfeier findet am Samstag, dem 12.04.2025,
um 13 Uhr auf dem Friedhof in Großburschla statt.



*Mit einer Danksagung
stellen Sie sicher,
niemanden zu vergessen.*



*„Eben noch da gewesen, eben noch gelacht, eben noch voller Zuversicht,
eben noch geplant, eben noch gekämpft und plötzlich von uns gegangen.“*

In liebevoller Erinnerung an einen wundervollen Menschen, der immer für uns da war!

Ingeborg Leonie Ortman

geb. Heusing

* 04.04.1943

† 26.03.2025

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter,
herzenguten Oma, Uromi, Patentante und Schwägerin.

In tiefer Trauer

Deine Tochter Maike mit Sven

Deine Tochter Mandy mit Bernd

Deine Enkel

Cassandra mit Florian

Joleen mit Julian

sowie dein Sonnenschein Viola

und alle Angehörigen

Mihla, im März 2025

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag,
den 04.04.2025 um 13:00 Uhr auf dem Friedhof in Mihla statt.



*Anzeigen
online aufgeben
wittich.de/trauer*

*Gerne auch
telefonisch unter
Tel. 03677 2050-0*

Traueranzeigen

» Anzeigenannahme Tel. 03677/2050-0
oder www.anzeigen.wittich.de

Abschied nehmen von einem geliebten Menschen bedeutet Trauer und Schmerz, aber auch Dankbarkeit und liebevolle Erinnerungen.

Wir danken allen, die ihre Freundschaft, Liebe und Verbundenheit durch ein stilles Gedenken, Blumen und Briefe zum Ausdruck brachten und unseren lieben Ehemann, Vater, Opa, Bruder und Schwager

Wilfried Dunkel

auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Einen besonderen Dank möchten wir an Pfarrerin Silvia Frank und dem Gasthaus Am Kamin aus Großburschla, sowie dem Bestattungsinstitut Böhnhardt aussprechen.

Im Namen aller Angehörigen
**Margit Dunkel und
Sohn Sebastian Dunkel**



*Wie schmerzlich war's
vor Dir zu stehen
dem Leiden hilflos zuzusehen.
Vorbei für Dich ist all der Schmerz,
schlaf wohl, du liebes, gutes Herz.
Du hast in deinem ganzen Leben
das Beste für uns gegeben.*

Traurig, aber getröstet durch die vielen wunderschönen, gemeinsamen Jahre, nehmen wir Abschied von meinem geliebten Ehemann, unserem herzensguten Papa und Schwiegervater

Jens Lämmerhirt

* 20.04.1968 † 07.03.2025

Du wirst uns in guter Erinnerung bleiben. Wir danken Dir für all die Zeit und Momente, die Du in Deinem Leben mit uns geteilt hast.

**In Liebe
Deine Frau Melanie
Deine Kinder
Kenny, Yves, Levi und Kesi
sowie alle Angehörigen**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 12. April 2025 um 10.00 Uhr in Bischofroda statt.

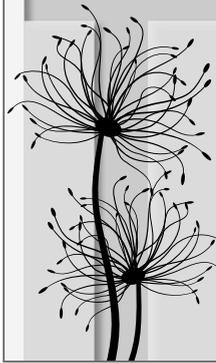
Für die erwiesene Anteilnahme und die trostreichen Worte anlässlich des Todes unserer lieben Mutter

Irmgard Schein

sagen wir herzlichen Dank.

Im Namen aller Angehörigen
**Regina Hoßbach
Andreas Schein**

Großburschla, im März 2025



*Du bist nicht mehr da,
wo du warst,
aber du bist überall,
wo wir sind.*

Herzlichen Dank
sagen wir allen, die mit uns
trauern und uns ihre Anteilnahme
zum Tod unseres lieben Vaters

Günter Nöth

auf so vielfältige Weise bekundet haben.
Besonders danken wir Herrn Pfarrer Hoffmann,
dem Bestattungsunternehmen Böhnhardt,
Gartenbau und Floristik Möbius
sowie dem Kirmesverein Mihla und
den Zuchtfreunden der Geflügelvereine.

**Sabine Liebetrau, geb. Nöth
Yvonne Hamm, geb. Nöth
mit Familien**



*Eines Morgens wachst du nicht mehr auf,
die Vögel aber singen, wie sie gestern sangen.
Nichts ändert diesen neuen Tageslauf. –
Nur du bist fortgegangen – du bist nun frei,
unsere Tränen wünschen dir Glück.*

Goethe





Chardonnay-Genuss zum halben Preis

ÜBER
50%
RABATT

90
Dilger

~~61,70 €~~
29,99 €*



SCHOTT
ZWIESEL

ZWEI
GLÄSER
GRATIS

VERSANDKOSTENFREI* BESTELLEN: vinos.de/kauftipp



Bester Fachhändler
Spanien 2024



Schnelle Lieferung
in 1-2 Werktagen



Über 120.000 Top-Bewertungen
von glücklichen Kunden

**ZUM
PAKET**



*Gratisversand gilt beim Vinos-Erstkauf, ansonsten kommen 4,99 € Versand je Bestellung hinzu. Angebot enthält 3x2 Weißweine aus Spanien à 0,75l/Fl. und 2 Gläser von Schott Zwiesel. Sollte ein Wein ausverkauft sein, wird automatisch der Folgejahrgang oder ein mind. gleich-/höherwertiger Wein beigelegt. Aktueller Paketinhalt unter vinos.de/kauftipp. Angebot ist gültig, solange der Vorrat reicht. Es gelten unsere AGB. Grundpreis pro Liter: 6,66 €. Preise verstehen sich inkl. MwSt. Büro: Wein & Vinos GmbH, Hardenbergstr. 9a, 10623 Berlin, 030 330 855 05 (Mo-Fr 9:00-17:30 Uhr). **Vorteilsnummer: 40224**

Ab JETZT erhältlich: Klimawandel!

Entwicklungen bis zu den aktuellen Herausforderungen.
Lösungen oder Festkleben?
Lösung – Los geht's!

Der Klimawandel ist in aller Munde, mit unterschiedlichen Betonungen von Übertreibungen einerseits bis zur Ignoranz andererseits. Es ist höchste Zeit, Klarheit zu schaffen und mit Allen sinnvoll zu handeln. Zur Handlungs-Motivation gehört Wissen und Überzeugung. Das Buch „Klimawandel!“ liefert gesicherte Informationen, die im Prinzip Jedem aus unserer Gesellschaft zugänglich sind, aber vielfach ignoriert werden. Die Informationsquellen zu „Klimawandel!“ sind die öffentlichen nach journalistischen Wahrheitsprinzipien berichtenden Medien: Zeitungen und Zeitschriften, öffentlich kontrollierter/s Rundfunk und -Fernsehen sowie seriöse digitale Medien einschließlich der Mittelungen von Verbänden und Institutionen. - Das Buch bietet dem Leser / der Leserin sachlich die wissenschaftlichen Belege zum Klimawandel und die Fakten, die zur Verursachung und zur Bekämpfung beitragen, akkurat und strukturiert wie in einem einfach lesbaren Lehrbuch, an. Alle Aussagen sind nachvollziehbar zitiert und damit im Einzelnen nachprüfbar. Medienaussagen, die nicht überprüfbare Behauptungen vermitteln wollen, dienen nicht zur Information. Aus den Informationen wurde vom wissenschaftlich profilierten Autor eine nachvollziehbare Meinung mit vertretbarer Schlussfolgerung/Aufgabenstellung formuliert. Alle Aussagen zu „Klimawandel!“, der jetzt abläuft, dürften großes Interesse hervorrufen.

ISBN 978-3-86959-494-7



Preis:
25,00 €

Bestellungen per E-Mail an: buch@wittich-herbstein.de
oder über die Internetplattform booklooker unter:
www.booklooker.de



FASZINATION PADEL

Schnell, dynamisch,
FUNtastisch

Faszination Padel ist DAS Buch für Padelspieler, -vereine, und -interessierte. Das Handbuch beleuchtet alle Aspekte der rasant wachsenden Sportart und wird u.a. vom Deutschen Padelverband sowie von Trainerlegende Hernan Flores empfohlen.

Faszination Padel vermittelt ein umfassendes Wissen über Technik, Taktik und Regelkunde dieses überaus dynamischen Trendsports: Thematisiert werden grundlegende technische und taktische Fertigkeiten und Fähigkeiten sowohl im Angriff als auch in der Verteidigung, aber auch bei Aufschlägen und Speziälschlägen. Das Buch informiert darüber hinaus über das Verbandsgeschehen in Deutschland, die richtige Ausrüstung und über Padel als Wettkampfsport. Aber auch die Geschichte des Sports kommt in diesem Buch nicht zu kurz!

Die ganze Welt der Trendsportart
Padel auf einen Klick: www.padeleros.de

Christian Bonk – Faszination Padel:
Ausrüstung – Technik – Taktik – Regeln
Meyer & Meyer Verlag | 1. Auflage, Oktober 2024
ISBN: 978-3-8403-7928-4



176 Seiten,
in Farbe
26,-€



Reiner Meutsch,
Gründer der
Stiftung FLY & HELP



Hubschrauber-Rundflug

Erleben Sie Ihre Heimat von oben für einen
guten Zweck! Helfen Sie mit!

Abflugorte und Termine 2025

Datum	Tag	Flug
11.07.25	Freitag	Erfurt (vormittags)

Veranstalter: Prime Promotion GmbH,
Änderungen vorbehalten

Der Hubschrauber – kein anderes Fluggerät weckt so viel Leidenschaft und Faszination in Menschen. Kaufen Sie ein Ticket für einen Mitflug im Hubschrauber und tun Sie damit auch noch Gutes. Denn 20% des Flugpreises werden für den Bau von Schulen in Entwicklungsländern an die Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP gespendet.

Ob als besonderes Geschenk für einen lieben Menschen oder einfach aus Spaß und Begeisterung am Fliegen: Diese einzigartigen Momente und Bilder werden Sie so schnell nicht vergessen!

Sie haben die Wahl zwischen
10 Minuten (€ 80.- p.P.) Flugzeit
20 Minuten (€ 140.- p.P.) Flugzeit
45 Minuten (€ 280.- p.P.) Flugzeit

Frohe
Ostern



Bestellen Sie jetzt!

Buchungscode: LW07

www.hubschraubertag.de oder
telefonisch unter 02688/989012

Unter dieser Rufnummer sind wir Montag bis
Freitag von 10 bis 17 Uhr für Sie erreichbar.



Ideal als
Geschenk!



Die Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP:

Mit dem Kauf eines Flugtickets schenken Sie Kindern eine Zukunft. Es fließen automatisch 20% des Ticketpreises in die Bildungsprojekte der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP. Die Spenden werden 1:1 ohne Abzug von Verwaltungskosten für den Bau von Schulen in Entwicklungsländern eingesetzt. Erfahren Sie mehr über FLY & HELP unter www.fly-and-help.de

Taxibetrieb Schilling

Ein starkes Team in alle Richtungen

Bahnhofstraße 35
99817 Eisenach

Neue Straße 4a
99831 Amt Creuzburg
OT Ebenshausen

0176 23433519

E-Mail: maikbus@aol.com

**Kranken-, Dialyse-, Rollstuhl-, Gruppen-
und Kurierfahrten**

Sonntag
11.
Mai 25

Creuzburg HC Hainich Concerts GmbH Konzert- und Tourneeveranstalter Kulturhaus Klostergarten

Karten: Klostergarten Creuzburg 036926 90300,
Tourist-Information Eisenach Markt 24 • 03691
79230, Reisebüro REISE NACH... Theaterplatz
1 • 03691 88338988, im Ticketshop Thüringen
0361 227 5 227, an allen bekannten VVK-Stellen
und bei Eventim
Beginn: 15.00 Uhr
Einlass: 13.30 Uhr
inkl. Kaffee & Kuchen

Rohrreinigung Rademacher

📞 Rohrreinigung
(WC - Küche - Keller - Bad)

📞 Kanal TV - Untersuchung

📞 Kanal-Sanierung
(Ohne Aufzugraben)

📞 Rückstausicherung



Ihr Ansprechpartner Für
Ihre Region

Herr Schreiber

0151-74330809



Entlich WIEDER KLARE SICHT

optik
MÖCKEL

**Augen-Screening im Wert
von 44 € geschenkt!***
Nur bis 12. Mai!

- ✓ Sehanalyse
- ✓ Wellenfront-Messung zur Stärke-Optimierung
- ✓ Analyse Grauer Star*
- ✓ Analyse Grüner Star*

Mehr zur Aktion.



* Unsere Analysen und Messungen stellen Abweichungen von der Norm fest und ersetzen nicht die regelmäßige Vorsorgeuntersuchung beim Augenarzt, die Sie mindestens alle zwei Jahre (ab 65 Jahren jährlich) durchführen lassen sollten. Keine Barauszahlung.

Ruhlaer Straße 121 in Wutha-Farnroda 036921 / 259803

Feld und Wald,
auch verpachtet,
zu gutem Preis,
zu kaufen gesucht.

Hilmar Ellenberger
37293 Herleshausen
Telefon
0 56 54 92 33 30

Gut fürs Herz.
Deutsche
Herzstiftung

Herzessache
Mit Ihrem Testament über
das eigene Leben hinaus
Gutes bewirken.

Kontaktieren Sie uns:
Telefon 069 955128-123
herzstiftung.de/testament

JOBS
IN IHRER REGION

jobs-regional.de

Ein Produkt der
LINUS WITTICH Medien Gruppe



SOS KINDERDORF

**Erst knallt
die Tür, dann
schallt die
Ohrfeige.**

Viele Kinder in Deutschland
leiden unter Vernachlässigung,
Streit und Gewalt.

Arbeiten in der Pflege hast du
dir ganz anders vorgestellt?
Wir auch!

**Pflegeheim
Mihla – Zeit füreinander**

**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Pflegeheim für Menschen
mit Behinderung in Mihla

Unsere freien Stellen
findest du hier:



www.drk-eisenach.de

Für mehr Zufriedenheit im Pflegeberuf
bewirb dich jetzt bei uns als:
**Pflegfachkraft (Altenpfleger/in, Kranken-
Pfleger/in u.ä.), Betreuungshelfer/in § 43b**

**HOTEL
BREITENBACHER HOF**
Inh. Oliver Kaupp

Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/9662-0
Fax 07443/966260

10% Rabatt
auf die „Schwarzwaldwoche und Schwarzwaldtage“
auf Ihren Besuch bis 6. April 2025

**Im Gesundheitstal im Schwarzwald
zur Ruhe kommen und den Duft der Tannen riechen**

Die kleine Auszeit
Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x Obstteller
1 x Kaffee und Kuchen, 1 x Flasche Wein
2 Nächte p. P. **ab € 235,-**

Schwarzwaldtage
Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
4 oder 5 Nächte
mit 2 oder 3 x Menüwahl aus 3 Gerichten
Montag und Dienstag nur Frühstück
4 Nächte p. P. **ab € 318,-**

Schwarzwaldwoche
7 Übernachtungen mit Frühstück, 5 x Halbpension,
davon 4 x Menüwahl aus 3 Gerichten
und 1 x festliches 6-Gang-Menü,
Montag und Dienstag nur Frühstück
p. P. **ab € 545,-**

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Unsere ++ Pluspunkte ++
Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen
2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen
kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus
3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.
Wir freuen uns auf Sie!

JETZT BEWERBEN!

FLEXIBEL FÜR DEINE FAMILIE,
TAGSÜBER FREI!

OTZ TA TLZ

Werde Zusteller
(m/w/d)

**Wir suchen Dich: Werde Zusteller (m/w/d) in Eisenach
und Umgebung für die Nachtzustellung**

Wir bieten:

- Minijob oder Teilzeit
- Einsatz in Wohnortnähe
- Kilometergelderstattung bei Nutzung des eigenen Fahrzeugs
- Optionale Bereitstellung eines Poolfahrzeugs
- Empfehlungsprämien und Mitarbeiter Rabatte

Dein Profil:

- Mindestalter 18 Jahre
- Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit
- Bereitschaft zur Nacharbeit (Mo. bis Sa.)
- Bereitschaft zur Arbeit an der frischen Luft
- Besitz eines Führerscheins (Klasse B) (wünschenswert, nicht zwingend notwendig)

 **Jetzt bewerben:**
funke-zusteller.de
Telefonisch: 0800 / 450 40 50

**FUNKE
Logistik**

Job gesucht?

Mit einem Blick ...

in den Stellenmarkt können Sie schnell
und bequem fündig werden!

**Weitere Jobs unter
jobs-regional.de**

jobs-regional.de
by LINUS WITTICH

Mobilität auf Abruf
 D-99834 Gerstungen
 Eisfeld 48
 ☎ 0177. 694 99 55
 ✉ info@höhenverleih.de

Wendorf www.Höhenverleih.de
 Wir verleihen Höhe

Wir erledigen für Sie: Höhenarbeiten
Baumschnitt & Fassadenanstrich bis 27 Meter

**FAMILIEN
FEST**

10. Mai 2025 | 10 - 16 Uhr

mit Radiomoderator
ADI RÜCKEWOLD

Soccerturnier | Tombola | Hüpfburg u.v.m.

ohra energie

Steildach

Das ganze Dach aus einer Hand

Fassaden **KASPER** Holzbau
BEDACHUNGEN

Kirchberg 3, 99988 Heyerode/Südeichsfeld

Telefon: 036024 89502
 Mail: kasper-bedachungen@t-online.de
 www.kasper-bedachungen.de

BRAAS SYSTEMPARTNER

Flachdach

Treppenlifte kauft man nur beim Treppen-Profi.

Treppen sind unsere Leidenschaft, können für den ein oder anderen aber auch zum Hindernis werden. Damit Sie auch in Zukunft mühelos jede Stufe überwinden, stehen wir Ihnen kompetent zur Seite. Rufen Sie uns an!

BÄTHE TREPPENLIFTE

Bäthe Treppen GmbH
 Tel.: 0 36 01 - 40 84 10
 www.baethe.de

Standort Erfurt: 0361 - 6 53 92 15
 Standort Rudolstadt: 0151 - 15 92 20 58
 Standort Kassel: 0157 - 86 26 22 93

Laun
 DIE BAD- & HEIZUNGSGESTALTER

35-jähriges Firmenjubiläum!

Tag der offenen Tür am 09. Mai 2025 mit den Ausstellern

Viessmann | Mauersberger | Artweger
 Laguna | HSK | Creativbad | u. v. m.
 Hüpfburg | Speisen | Getränke

Die besten Momente sind persönlich

* Badsanierung/Badneubau * sichere Haustechnik
 * Heizungsanlagen

Installateur- und Heizungsbaumeister Sandro Laun
 Dipl. Badgestalterin & Betriebswirtin HWK Nadine Laun

Eisenacher Straße 15
 99831 Amt Creuzburg OT Mihla
 Tel.: 03 69 24 / 4 24 39
 info@gute-laune-baeder.de
 www.badgestalter-mihla.de

Farbanzeigen fallen auf

Jetzt online aufgeben
anzeigen.wittich.de

Ein Frühlingsfest als Dankeschön

an meine Kunden und Mitarbeiter zum einjährigen Bestehen als Marktinhaberin bei Tegut.

Frühlingsfest

Wann: 12. April 2025 Von 15 Uhr bis 19 Uhr
 Wo: Tegut Markt Creuzburg

Essen und Trinken
 Made in Handwerk
 Kinder Flohmarkt
 Hüpfburg
 Unterhaltung für groß und klein

Ein spannendes und ereignisreiches Jahr liegt hinter mir. Ein Jahr voller Abenteuer, lachen und unvergesslicher Momente.

An dieser Stelle möchte ich Danke sagen für gute, intensive und verlässliche Zusammenarbeit mit meinen Mitarbeitern, den Kunden für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen und Ihre Treue und natürlich meiner Mutter, die es jahrelang selbst geleitet hat. Ich freue mich darauf die nächsten Jahre mit euch die interessante und erfolgreiche Geschichte des Tegut Marktes in Creuzburg weiterzuführen.

Liebe Grüße, Karina Deubner.